

Mitteilungsblatt

der Gemeinde
Kammerstein

Albersreuth	Barthelmesaurach	Günzersreuth	Haag	Hasenmühle	Haubenhof
Kammerstein	Mildach	Neppersreuth	Oberreichenbach	Poppenreuth	Putzenreuth
Rudelsdorf	Schattenhof	Volkersgau	Waikersreuth		



Ausgabe 6
Juli / August 2019

Kammersteiner Musik-Sommer	3
Aus dem Gemeinderat	4–5
TenneT Stromtrasse	5–7
Das Rathaus-Team stellt sich vor	8
Anschluss Aurachtalsammler	9
Kirchweih Rudelsdorf	10
Dorferneuerung Rudelsdorf	11
Kerwa Barthelmesaurach	12
Jubiläen	13
Feuerwehr Aurachhöhe	15
European Energy Award®	16
Kita Kammerstein	17
Feuerwehr Oberreichenbach	18
Jugendfeuerwehr Kammerstein	19
Original Regional: Beeren	20
Literaturwettbewerb	21
Ferienprogramm	22–23
Marktplatz	24–25



Zu den großen Investitionen der Gemeinde Kammerstein zählt der Bau des Aurachtalsammlers. Kürzlich wurde der Anschluss an die Kläranlage Roth in Betrieb genommen. Damit werden bereits jetzt die Abwässer aus Mildach in Roth gereinigt. Nun soll die Kläranlage Barthelmesaurach umgebaut und ein Pumpwerk mit der Druckleitung nach Mildach errichtet werden. Siehe Seite 9.

Liebe Leserinnen und Leser,

eine gute und qualitätsvolle Kinderbetreuung ist für unsere jungen Eltern von größter Bedeutung. In der heutigen Zeit ist die Vereinbarkeit von Kindererziehung und Berufstätigkeit eine Selbstverständlichkeit. Daher haben wir in den letzten Jahren kontinuierlich unser Angebot ausgeweitet.

Kindertagesstätte Barthelmesaurach kommt

Der Bedarf wächst weiter. Am Standort Kammerstein stoßen wir jetzt an Kapazitätsgrenzen. Ich freue mich daher sehr, dass nach langen Verhandlungen eine weitere Kindertagesstätte in der Gemeinde gebaut werden kann. Das Diakoniewerk Neuendettelsau errichtet auf einem gemeindlichen Grundstück an der Brennereistraße in Barthelmesaurach eine Kita mit Krippe und Kindergarten. Die Planungen stehen. Ich freue mich sehr über dieses neue Angebot in Barthelmesaurach.

Bauernhofkindergarten in Planung

Ein weiteres attraktives Kinderbetreuungsangebot tut sich mit einem Bauernhofkindergarten in unserer Gemeinde auf. Eine gemeinnützige Gesellschaft beabsichtigt in Kooperation mit der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwa-

bach den Bau und Betrieb eines Bauernhofkindergartens. Seitens der Gemeinde unterstützen wir gerne diese Initiative.

Gemeinderat gegen Trassenwahnsinn

Der niederländische Staatskonzern TenneT plant eine Ersatztrasse für die bestehende Stromleitung von Raitersaich nach Ludersheim. Mit dieser neuen Trasse soll die 12-fache Leistung transportiert werden. Im Suchgebiet für die alternativen Trassen ist auch das Gemeindegebiet von Kammerstein enthalten. Nehmen Sie dazu die Pläne und Informationen auf den Seiten 5–7 zur Kenntnis.

Wir müssen gemeinsam den Widerstand organisieren! Diese Stromtrasse rückt in die Nähe der Wohnbebauung, gefährdet die Gesundheit von Menschen, zerstört Natur und Landschaft, mindert den Wert von Grundstücken und verhindert eine vernünftige Gemeindeentwicklung. Der Gemeinderat hat sich mittlerweile positioniert und einstimmig die Planungen abgelehnt.

Ich freue mich auf unsere nächste Begegnung!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr / Euer

Walter Schnell

Walter Schnell
Erster Bürgermeister





Der Rathaus- Wegweiser

Gemeinde Kammerstein

Dorfstraße 10, 91126 Kammerstein
Telefon 0 91 22 / 92 55 - 0
Telefax 0 91 22 / 92 55 - 40
Internet: www.kammerstein.de
E-mail: info@kammerstein.de

Bankverbindungen

Sparkasse Mittelfranken-Süd,
IBAN: DE24 7645 0000 0000 0837 17,
BIC: BYLADEM1SRS

Raiffeisenbank Roth-Schwabach,
IBAN: DE21 7646 0015 0000 0049 95,
BIC: GENODE1SWR

Leitung der Verwaltung

Walter Schnell, Erster Bürgermeister
Zimmer 5 92 55 - 15

Geschäftsleitung, Wirtschaftsangelegenheiten, Bauleitplanung, Datenschutz, Breitbandausbau

Mario Gersler, Dipl.-Verwaltungswirt (FH)
Zimmer 7 92 55 - 17
E-mail: mario.gersler@kammerstein.de

Kämmerei, European Energy Award®, gemeindliche Gebäude, Liegenschaftsverwaltung

Stefan Barthel, Verwaltungsfachwirt
Zimmer 9 92 55 - 19
E-mail: stefan.barthel@kammerstein.de

Bauverwaltung, Flurbereinigung und Dorferneuerung, Tiefbaumaßnahmen, Feuerwehren

Christina Bickel, Verwaltungsangestellte
Zimmer 2 92 55 - 21
E-mail: christina.bickel@kammerstein.de

Oberflächen- und Schmutzwasserkanäle

Alenka Fruntzek, Dipl.-Ing. (FH)
Zimmer 8 92 55 - 20
E-mail: alenka.fruntzek@kammerstein.de

Sekretariat Bürgermeister, Mitteilungsblatt, Kindertagesstätte

Helga Ohr, Verwaltungsangestellte
Zimmer 6 92 55 - 16
E-mail: helga.ohr@kammerstein.de

Standesamt, Personalangelegenheiten

Andrea Riepel, Verwaltungsfachwirtin
Zimmer 10 92 55 - 11
E-mail: andrea.riepel@kammerstein.de

Gemeindekasse

Christl Dunger, Verwaltungsangestellte
Zimmer 2 92 55 - 12
E-mail: christl.dunger@kammerstein.de

Soziale Angelegenheiten, Kultur und Tourismus, Ferienprogramm, VHS

Melanie Karg, Verwaltungsangestellte
Zimmer 1 92 55 - 14
E-mail: melanie.karg@kammerstein.de

Melde- und Passamt, Gewerberecht

Claudia Schneider, Verwaltungsfachangestellte
Zimmer 1 92 55 - 10
E-mail: claudia.schneider@kammerstein.de

Steuern und Gebühren, Gewerbesteuer

Jessica Schmauser, Verwaltungsfachangestellte
Zimmer 9 92 55 - 22
E-mail: jessica.schmauser@kammerstein.de

Kindertagesstätte Kammerstein Kinderkrippe+Kindergarten

Natascha Adler-Danninger, Leiterin
Telefon 0 91 22/1 42 20
E-mail: kita@kammerstein.de

Kindertagesstätte Kammerstein Kinderhort

Nadja Reidelshöfer, Hortleitung
Telefon 0 91 22/8 52 19
E-mail: kinderhort@kammerstein.de

Schulwesen, Straßen- und Wegerecht, Verkehrswesen, Grundstücksangelegenheiten, Verpachtungen

Kathrin Eberlein, Verwaltungsfachangestellte
Zimmer 10 92 55 - 18
E-mail: kathrin.eberlein@kammerstein.de

Grundschule Kammerstein

Edith Katheder, Rektorin
Telefon 0 9178/52 35
E-mail: grundschule@kammerstein.de

Bauhof/Kläranlagen

Horst Schneider, Bauhofleiter
Telefon 0 91 22/1 88 56 91
E-mail: bauhof@kammerstein.de

Volkshochschule (VHS) Kammerstein

Andrea May
Telefon 0157/88904628
E-mail: vhs-aussenstelle@kammerstein.de

Zweckverband zur Wasserversorgung Heidenberg-Gruppe

Bernd Scheer, Wassermeister
Inge Lehner, Verwaltungsangestellte
Telefon 0 91 78 / 8 64
E-mail: wasser@heidenberggruppe.de

Öffnungszeiten:

der Gemeindeverwaltung Kammerstein

Montag	8:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:00 Uhr

Wir bitten freundlich um Beachtung der Öffnungszeiten. Dies ist erforderlich, weil wir mehrere Teilzeitkräfte beschäftigen, häufig auch Außen- und Behördentermine wahrnehmen und gleitende Arbeitszeit haben.

Um unnütze Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Termine mit Bürgermeister Walter Schnell möglichst vorher zu vereinbaren.

Bitte besprechen Sie auch Termine, die außerhalb der Besuchszeiten liegen, vorher mit dem in Frage kommenden Sachbearbeiter.

Peter Karstens Bestattungen GmbH



Alles vertrauensvoll in einer Hand.
– Anruf genügt – jederzeit dienstbereit
Hausbesuche, Erledigung
aller mit einem Sterbefall
verbundenen Formalitäten.

Reichenbacher Straße 19 Am Birkenhang 4
91126 Schwabach 91126 Kammerstein
Telefon (0 91 22) 1 79 44





Veranstaltungsorte

„Kammersteiner Musik-Sommer“:

- Rathausplatz Kammerstein,
Dorfstraße 10, 91126 Kammerstein
- Bürgerhaus Kammerstein
(Baustellenkonzert),
Dorfstraße 10, 91126 Kammerstein
- Dorfplatz Barthelmesaurach,
An der Alten Brücke,
Nördlinger Straße,
91126 Barthelmesaurach
- Eventscheune des Landgasthauses
Zwick-Seitzinger
Heilsbronner Str. 3,
91126 Kammerstein-Rudelsdorf.

Karten an der Abendkasse erhältlich,
Vorverkauf im Rathaus.



Donnerstag, 18.07.2019, 19.30 Uhr

Windsbacher Knabenchor

Eintritt: 22,- Euro,

für Jugendliche unter 18 Jahren, Schwerbehinderte ab 50 %
und Inhaber der Ehrenamtskarte 11,- Euro.

Rathausplatz Kammerstein,

bei schlechtem Wetter Baustellenkonzert im Bürgerhaus

Kostbare Klangfarben geistlicher Musik

Der Windsbacher Knabenchor zählt heute zur Spitze der Knabenchöre. Musikalisch liegt der Schwerpunkt dabei auf geistlicher Musik, wobei das Repertoire von der Renaissance bis zur

Moderne reicht. Neben A-cappella-Werken aller Epochen umfasst es auch die großen Oratorien von Bach, Händel, Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Brahms.

Foto: Mila Pavan

Sparkasse
Mittelfranken-Süd



Donnerstag, 25.07.2019, 20.00 Uhr

Männer machen Musik

Eintritt: 10,-Euro,

für Jugendliche unter 18 Jahren, Schwerbehinderte ab 50 %
und Inhaber der Ehrenamtskarte 5,- Euro.

Rathausplatz Kammerstein,

bei schlechtem Wetter Baustellenkonzert im Bürgerhaus

Männer machen Musik

Der Name der Band ist Programm und steht für handgemachte Rockmusik der vergangenen fünf Jahrzehnte.

Nach zwei grandiosen Auftritten vor einigen Jahren, sind die Musiker bereits zum dritten Mal beim Kammersteiner Musik-Sommer.

Namen wie CCR, Alle Farben, Eric Clapton, Eagles, George Ezra, Barclay James Harvest, R.E.M. versprechen einen mitreißenden Abend mit vielen bekannten Stücken.

Es darf gerockt und getanzt werden.



Aus dem Gemeinderat

Grundwasserentnahme zugestimmt

Nachdem der Zweckverband zur Wasserversorgung Heidenberg-Gruppe bereits seine Zustimmung zur Grundwasserentnahme aus einem Brunnen für einen landwirtschaftlichen Betrieb in Putzenreuth erteilt hatte, stimmte auch der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung der Erteilung der beantragten beschränkten wasserrechtlichen Erlaubnis zu.

Gemeindliches Einvernehmen unter Auflagen und Bedingungen erteilt

Weiterhin erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen zur Errichtung von zwei Stellplätzen in Oberreichenbach vorbehaltlich einer Zustimmung der Unteren Naturschutzbehörde und einer Kostentragung für eventuell erforderliche Hangsicherungsmaßnahmen durch die Bauwerber.

Unter Auflagen und mit der Zustimmung zur erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans H2 „Haag West“ erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen zum Neubau eines Einfamilienhauses in Haag.

Haken hinter Jahresrechnung 2017

Kammerstein kann nun auch hinter die Jahresrechnung 2017 einen Haken machen. Nach dem von der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Regina Feuerstein vorgetragenen Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses wurde sie vom Gemeinderat gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung festgestellt. Sie schließt mit bereinigten Solleinnahmen und -ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 5.595.096,00 Euro und im Vermögenshaushalt mit 2.814.073,98 Euro.

Weiterhin stimmt der Gemeinderat, soweit noch nicht geschehen, der erfolgten Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2017 zu und beschloss die Ent-

lastung des Ersten Bürgermeisters für die Haushaltsabwicklung des Haushaltsjahres 2017.

Ab dem neuen Jahr: Mehr Geld für Kammersteins Vereine - Jürgen Karg, ST 1.6.19

Die Gemeinde Kammerstein gibt ab dem kommenden Jahr mehr Geld für die Förderung von Sport, Jugendarbeit und Vereinen aus. Im Jahr 2014 hatte der Gemeinderat letztmals die Sätze erhöht. Nun hatten die Gemeinderäte Roland Ammon und Willi Lemke einen Vorstoß unternommen.

Basierend auf deren Antrag, hatte die Gemeindeverwaltung Erkundigungen bei den Gemeinden Abenberg, Büchenbach, Rohr und Spalt – Kammerstein bildet zusammen mit den Nachbargemeinden die kommunale Allianz im westlichen Landkreis Roth – eingeholt und auf Basis der dort gewährten Sätze einen Vorschlag vorgelegt, der nunmehr vom Kammersteiner Gemeinderat einstimmig beschlossen wurde. Die neuen Fördersätze bedeuten eine jährliche Mehrbelastung des Haushalts von rund 8.000 Euro, wie Bürgermeister Walter Schnell auf Anfrage mitteilte.

So steigt beispielsweise die Mitgliederförderung für Jugendliche in Vereinen von jetzt sechs Euro pro Jahr auf zehn Euro. Ausgenommen von der Förderung sind Geselligkeitsvereine, Feuerwehrvereine und Parteien. Für erwachsene Vereinsmitglieder werden ab dem kommenden Jahr zwei Euro pro Kopf gewährt (jetzt: 1,50 Euro). Erhöht werden auch die Zuwendungen für platzbesitzende Vereine. Sie steigen je Sportplatz auf 300 Euro pro Jahr, je Kleinfeld auf 100 Euro, je Tennisplatz auf 100 Euro, je Sporthalle auf 400 Euro und je Sportraum auf 300 Euro.

Bei der Förderung von Baumaßnahmen geht man künftig differenziert vor. So bleibt es bei Neubauten bei fünf Prozent Zuschuss der anerkannten förderfähigen Kosten, bei Sanierungsmaßnahmen werden indes ab dem nächsten Jahr 15 Prozent Zuschuss gezahlt, höchstens

jedoch 15.000 Euro für alle Vereine pro Haushaltsjahr.

Für Jugendliche, die bei der Kammersteiner Blasmusik ausgebildet werden, fließen künftig zehn Euro pro Monat (jetzt: fünf Euro). Bei Blumenschmuckwettbewerben erhöht die Gemeinde den Zuschuss je Teilnehmer von vier auf fünf Euro.

Für die Nutzung der Halle des SV Barthelmesaurach durch die Schule erhält der Verein ab dem neuen Jahr 19 Euro für eine Schulstunde (jetzt: 16,50 Euro).

Haushalt gebilligt - Jürgen Karg, ST 1.6.19

Einstimmig haben die Mitglieder des Kammersteiner Gemeinderats den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das laufende Jahr beschlossen. Wie bereits berichtet, wird Kammerstein heuer wegen zahlreicher Investitionen knapp 2,6 Millionen Euro mehr ausgeben als im vergangenen Jahr. Aus diesem Grund sollen auch 1,375 Millionen Euro Kredite aufgenommen werden.

Der Verwaltungshaushalt, der die laufenden Einnahmen und Ausgaben abbildet, umfasst 6,8 Millionen, der Vermögenshaushalt mit den Investitionen 5,45 Millionen Euro. „Dicke Brocken“ sind unter anderem die Errichtung des Bürgerhauses am Rathausplatz Kammerstein, verschiedene Maßnahmen im Kanalbereich sowie der Dorferneuerung.

Bauleitplanung der Nachbargemeinde zugestimmt - Jürgen Karg, ST 30.05.2019

Eine „schnelle Angelegenheit“ war für die Gemeinderatsmitglieder, ihr Einvernehmen zur Absicht der benachbarten Stadt Windsbach zu erteilen, für deren Ortsteil Leipersloh einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen sowie im Windsbacher Stadtteil Veitsaurach einen Kinderspielfeld zu errichten, nachdem dort dafür nun eine geeignete Fläche zur Verfügung steht.

DOMEIER

Stuck- und Fassadenbetrieb GmbH

Verputz- und Stuckarbeiten

Fassadenrenovierung

Dachausbau • Vollwärmeschutz

Kapsdorf 36a • 91183 Abenberg

Tel. 09178/1611 • E-Mail: info@domeier-stuck.de

www.domeier-stuck.de

Wir entsorgen alles!

Schrott
Müll
Altautos
Containerdienst

RANOW

Roth - Regensburger Ring 16 - www.von-randow.de Tel. (09171) 2558

Straßenbaulast und Verkehrssicherungspflicht am Geh- und Radweg entlang der Kreisstraße RH 4 zwischen Neumühle und Kammerstein geregelt

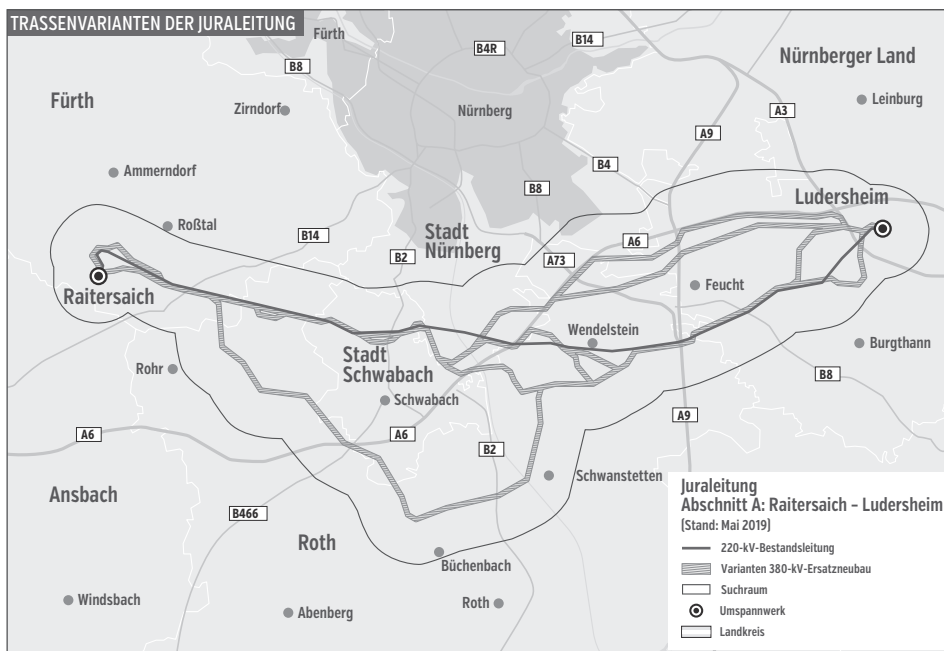
Ferner stimmte der Gemeinderat dem Vertrag über die Straßenbaulast und die Verkehrssicherungspflicht am Geh- und Radweg entlang der Kreisstraße RH 4 zwischen Neumühle und Kammerstein zu mit dem Landkreis Roth zu.

Danach übernimmt die Gemeinde Kammerstein nach Fertigstellung des Geh- und Radweges die Straßenbaulast und die Verkehrssicherung hierfür auch mit Wirkung gegenüber Dritten. Ausgenommen davon sind Instandsetzungsarbeiten (Flickasphaltierung) an der Verschleißschicht. Diese werden vom Landkreis durchgeführt.

Kanalsanierungen in den Gemeindeteilen Haag, Kammerstein, Neppersreuth, Schattenhof und Poppenreuth stehen an

Dipl.-Ing. (FH) Andreas Lippert vom Ingenieurbüro Lippert Ingenieure gab den Gemeinderäten einen Sachstandsbericht zur Entwässerungseinrichtung für die Gemeindeteile Haag, Kammerstein, Neppersreuth, Schattenhof und Poppenreuth. Aus diesem wurde deutlich, dass die Kamerabefahrung teilweise einen höheren Sanierungsbedarf ergeben hat.

Der Gemeinderat beauftragte daraufhin das Ingenieurbüro und die Verwaltung, die mit Priorität 1 noch durchzuführenden Sanierungsarbeiten an der Kläranlage Haag mit einer Auftragssumme zwischen 15.000 Euro und 20.000 Euro auszuschreiben. Weiterhin wurde das Ingenieurbüro bis zur nächsten Gemeinderatsitzung gebeten, für das Kanalnetz in den Gemeindeteilen Haag und Neppersreuth weitere Maßnahmen mit Priorität 1 für die Jahre 2019/2020 und Folgejahre festzulegen. Außerdem soll der geplante Anschluss der Kläranlage Haag an die Kläranlage Schwabach forciert werden.



Mit den Nachbarn zusammentun

- Jürgen Karg, ST 30.5.19

Die geplante „Juraleitung“ des Netzbetreibers TenneT war auch im Kammersteiner Gemeinderat Thema.

Bereits Anfang Juni sei ein Treffen der Bürgermeister von Rohr, Büchenbach, Rednitzheimbach, Schwanstetten, Wendelstein und Kammerstein verabredet, so der Bürgermeister der Heidenberg-Gemeinde Kammerstein, Walter Schnell, in der Sitzung des Gemeinderats. Hintergrund: Die Trassenvarianten, die der Netzbetreiber TenneT jüngst ins Spiel gebracht hat und die als denkbare Varianten für den Ersatzneubau der sogenannten „Juraleitung“ P 53 vorgestellt worden sind. Schnell: „Wir müssen uns wehren und mit unseren Nachbarn zusammentun.“ Im bevorstehenden Raumordnungsverfahren für den endgültigen Trassenverlauf sah der Kammersteiner Rathaus-Chef eine Chance für Bürger und Kommunen, sich einzubringen und auf Verbesserungen zu dringen.

Der Bürgermeister wies auf die Schwierigkeiten hin, die sich bei einer Trassenführung analog der bestehenden Hochspannungsleitung zwischen Raitersaich im Landkreis Fürth und Lu-

dersheim nahe Altdorf im Landkreis Nürnberger Land ergeben. Gerade der jetzt durchquerte nördliche Bereich Schwabachs mit Wolkersdorf und der südliche Teil Nürnbergs mit Katzwang seien dicht besiedeltes Gebiet.

Bei der ebenfalls im Verfahren befindlichen alternativen Südtrasse, die eine Schwabacher Bürgerinitiative vorgeschlagen hatte, seien Regelsbach, Rohr, Kottensdorf, von Kammersteiner Seite Unter- und Oberreichenbach sowie Haag und das dortige Gewerbegebiet, tangiert, ehe die Pläne die Weiterführung der Leitung Richtung Obermainbach vorsehen.

Kritischer Punkt auf Kammersteiner Gebiet ist laut Walter Schnell beispielsweise die Nähe der in der Planung befindlichen Freileitung zu den Ortsteilen Oberreichenbach und Haag. SPD-Gemeinderat Willi Lemke stellte die Frage in den Raum, warum die 380-Kilovolt-Trasse sich nicht am Verlauf der Autobahn A6 orientiere. CSU-Gemeinderat und Landtagsabgeordneter Volker Bauer sprach sich dafür aus, auf politischer Ebene einen Vorstoß zu machen, die „Juraleitung“ als Pilotprojekt für die Verlegung eines Erdkabels zu verankern.

Für ein freundliches MITEINANDER ...

hofmann
denkt

UNSER SORGLOS SAUBER

INDIVIDUALSERVICE

😊

NUTZEN SIE UNSEREN CONTAINERSERVICE

UMLEERBEHÄLTER • ABSETZMULDE
ABROLLCONTAINER • PRESSBEHÄLTER
AKTENBEHÄLTER • WERTSTOFF-
SAMMELSACK • CONTAINERBERATUNG

INFORMIEREN SIE SICH + FRAGEN SIE UNS

Jetzt einfach über die hofmann-WEBSITE anfragen

www.hofmann-denkt.de

Abfallservice
Containerservice
Wertstoffservice
Sonderdienste

PETER

WITTMANN

TRANSPORTE • NAH- U. FERNVERKEHR

Mainbachstr. 2 • 91126 Kammerstein-Haag

Telefon 0 91 22 / 29 10

Telefax 0 91 22 / 51 34



Aktuelles

Ersatzneubau der 380 KV-Juraleitung P53 von Raitersaich über Ludersheim nach Altenheim durch die Firma TenneT Ablehnung der geplanten Südtrasse durch das Gebiet der Gemeinde Kammerstein

Die als mögliche Trassenvariante geplante Südtrasse durch das Gebiet der Gemeinde Kammerstein hätte massive negative Folgen für Mensch, Natur und Landschaft in der Gemeinde Kammerstein.

Der Gemeinderat Kammerstein hat deshalb in seiner Sitzung vom 25. Juni 2019 auch einstimmig nachfolgenden Beschluss gefasst:

Die Gemeinde Kammerstein lehnt die geplante Südtrasse im Rahmen des Ersatzneubaus

der 380 KV-Juraleitung P53 von Raitersaich über Ludersheim nach Altenheim durch das Gebiet der Gemeinde Kammerstein durch die Firma TenneT ab.

Als Europäische Energie- und Klimaschutzkommune, zertifiziert mit dem European Energie Award® 2012 und 2017, ist die Gemeinde Kammerstein bereits seit Jahren darum bemüht, die dezentrale Energieversorgung zu forcieren und zu fördern. So ist es gelungen, dass der Energiebedarf für die Privathaushalte in der Gemeinde Kammerstein selbst produziert wird. Aus Sicht der Gemeinde Kammerstein muss es Ziel aller politischer Ebenen sein, diese dezentrale Stromversorgung nachhaltig voranzutreiben.

Unabhängig davon, hätte die geplante Südtrasse massive negative Folgen für Mensch, Natur und Landschaft in der Gemeinde Kammerstein.

So hält die geplante Stromtrasse die erforderlichen Schutzabstände zu den Siedlungsgebieten und vorhandenen Gewerbegebieten nicht ein. Weiterhin würde die Südtrasse die Gemeinde-

entwicklung blockieren und zu einem Wertverlust der Grundstücke in ihrem Verlauf führen.

Die geplante Leitungstrasse führt von der Gemeinde Rohr herkommend durch den zwischen Oberreichenbach und Haag liegenden Bannwald und das Landschaftsschutzgebiet. Dieser Bereich ist auch in der Bauleitplanung als Klimaschutz- und Immissionsschutzwald festgesetzt.

Die hohe ökologische Wertigkeit dieses Bereiches wird durch das Vorkommen zahlreicher Arten der Roten Liste, wie beispielsweise Teichrohrsänger, Schwalbe, Wachtel, Habicht, Sperber, Kolkrabe, Hohltaube, Schwarzspecht, Grünspecht, Heidelerche und Pirol belegt.

Weiterhin sind vom Landesamt für Umwelt kartierte Biotope sowie Wasserschutzgebiete von der geplanten Südtrasse betroffen.

Abbildung rechts zeigt die geplante Trassenführung durch die Gemeinde Kammerstein.

Personen

Amtszeit von Theresa Bub als Spargelkönigin endet

Zwei Spargel-Erntezeiten hat Theresa Bub aus Oberreichenbach als nordbayerische Spargelkönigin „regiert“ und dabei auch ihre Heimatgemeinde Kammerstein repräsentiert. Bürgermeister Walter Schnell und seine Stellvertreter, Zweite Bürgermeisterin Jutta Niedermann-Kriegel und Dritter Bürgermeister Bernd Weiß, besuchten die 20-jährige auf dem Hof ihrer Eltern und bedankten sich mit einem Blumenstrauß und einem kleinen Erinnerungsgeschenk bei ihr.

Bürgermeister Walter Schnell lobte Theresa Bub für ihren ehrenamtlichen Einsatz. „Du

warst eine charmante und fachkundige Botschafterin der Gemeinde Kammerstein“. Bei den vielen Anlässen habe sie viel für ihr Leben gelernt, sagte Theresa Bub.

An die 60 Termine hat Theresa Bub in den Jahren 2018 und 2019 wahrgenommen. In ihrer Vorstellung konnte sie stolz verkünden, dass sie aus der Gemeinde mit der größten Spargelanbaufläche im Landkreis Roth kommt. Auf dem Spargelfeld der Familie Bub in Oberreichenbach zeigte Theresa Bub mit ihren Eltern Diana und Günther Bub, wo der letzte Spargel dieser Saison gestochen wird. Ihre Amtszeit endete nun mit dem Ende der Spargelzeit am 24. Juni 2019.



Für Neubau – Ausbau – Umbau

Unsere Fachberater stehen für Sie bereit !
Überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit

IHR PARTNER AM BAU



**HANS
HUMPENÖDER**

Dr.-Haas-Str. 7
91126 Schwabach
Telefon
0 91 22 / 15 09 151

BAUSTOFF-FACHHANDEL · TRANSPORTBETON

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7.00 bis 17.15 Uhr
Samstag 7.00 bis 12.00 Uhr

**MALER
GEHRING**

seit
1978

Lack · Farbe · Tapete
Gerüstbau · Fassadenrenovierung
Wärmedämmung

Schwabach-Wolkersdorf und
Aurachhöhe 1 a, 91126 Kammerstein

Telefon 09178/998087-0

www.maler-gehring.de



Gemeinde Kammerstein

Gemeindegrenze

Wasserschutzgebiete

Milchviehbetrieb
Stauber

Biotopkartierung
LfU

Bannwald
Landschaftsschutzgebiet

Vorkommen folgender Arten der Roten Liste: Teichrohrsänger, Schwalbe, Wachtel (Weihergebiet Oberreichenbach [1]), Habicht, Sperber, Kolkrabe, Hohltaube, Schwarzspecht, Grünspecht (Naherholungswald Laubenheid [2])

Flächennutzungsplan: Festsetzung als Klimaschutz- und Immissionsschutzwald



Gemeinde-
entwicklung
wird blockiert/
Wertverlust der
Grundstücke

Autohof Schwabach-West

ARAL Autohof

McDonald's

Miss Pepper

Fun-World Spielotheken

GmbH

weitere

Gewerbeansiedlung geplant

Biotopkartierung

LfU

Landschaftsschutzgebiet
Vorkommen folgender Arten
der Roten Liste: Heideelerche
und Pirol (Obermainbach
West [3])

Wasserschutz-

gebiet

Gemeindegrenze

Gewerbegebiet Haager Winkel

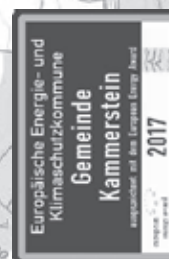
FT Fuchs Tiefbau GmbH

Gustav Biedenbacher GmbH Garten-

und Landschaftsbau

Siedlungsgebiete
Schutzabstände werden
nicht eingehalten

vorhandene
Belastungen durch
Bundesautobahn A 6
und Bundesstraße B 466





Aus dem **Rathaus**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in den vergangenen Monaten hat sich in unserem Rathaus sowohl personell als auch strukturell einiges verändert.

Das Rathaus-Team stellt sich vor

Damit Sie wissen, wie unser Rathaus aktuell besetzt ist und wer Ansprechpartner für Ihre Angelegenheiten ist, wollen wir Ihnen die Rathaus-Belegschaft vorstellen.

Unser Rathaus-Team besteht momentan aus zehn Beschäftigten, davon fünf Teilzeitkräften. Hier unsere Mitarbeiter/innen im Einzelnen:



Mario Gersler
Geschäftsführung



Kathrin Eberlein
Standesamt, Personal,
Wahlen, Schulwesen



Walter Schnell
Leitung der Verwaltung



Alenka Fruntzek
Bauverwaltung



Stefan Barthel
Kämmerei



Helga Ohr
Sekretariat,
Mitteilungsblatt,
Kindertagesstätte



Melanie Karg
Kultur und Tourismus,
Soziale Angelegenheiten,
VHS, Ferienprogramm



Christina Bickel
Bauverwaltung,
Dorferneuerung- und
Flurneuordnung, Feuer-
wehrwesen



Claudia Schneider
Melde- und Passamt,
Gewerbeamt



Jessica Schmauser
Steuern und Gebühren



Christl Dunger
Gemeindekasse

SCHREINEREI Harald Groß



- * Küchendesign
- * Reparaturen
- * Einrichtungen
- * Zimmertüren
- * Terrassenbeläge
- * Badmöbel
- * Innenausbau
- * Büro & Ladenbau

Gewerbepark 5
91126 Kammerstein
Tel. 09178 / 99 80 370

www.schreinerei-gross.de

ZIMMEREI LANKES
AN DER HASENMÜHLE 4
91126 KAMMERSTEIN
09178/99523

HOLZBAU- DACHSTÜHLE
UMDECKUNGEN
WÄRMEDÄMMUNG
CARPORTS
BALKONE- TERRASSEN
IQ-CHECK
DACHFENSTER - SOLAR
HOLZDECKEN
PERGOLEN



Ihre Gemeinde informiert:

Anschluss des Aurachtalsammlers an die Zentralkläranlage Roth

„Was lange währt, wird nun auch endlich gut“: Die Gemeinderäte von Büchenbach und Kammerstein hatten bereits in ihrer gemeinsamen Sitzung am 10. Dezember 2013 den Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Aurachtal gegründet. Zweck dieses Verbandes ist der Bau eines Sammelkanales, welcher die Abwässer der Dörfer Breitenlohe, Kühedorf, Götzenreuth, Gauchsdorf, Neumühle und Schopfhof der Gemeinde Büchenbach sowie des Ortsteils Mildach der Gemeinde Kammerstein in die Kläranlage der Stadt Roth zur Reinigung transportieren soll.

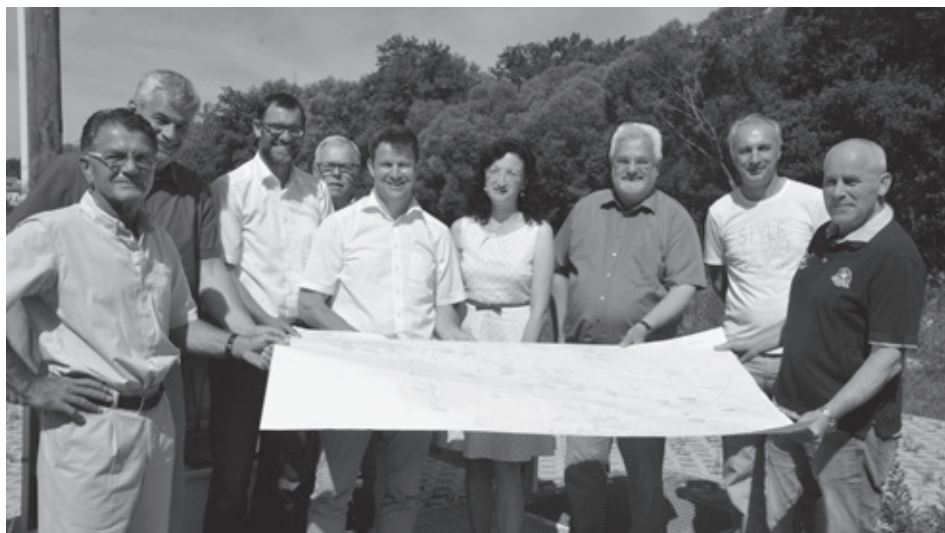
Weitere Ortsteile sollen künftig noch folgen. Diese sind u.a. Aurau und Asbach für Büchenbach sowie im Jahr 2020 Albersreuth, Barthelmesaurach, Günzersreuth, Hasenmühle, und Rudelsdorf für Kammerstein. Angedacht ist nach der Auflassung der Kläranlage Poppenreuth auch der Anschluss von Kammerstein-Süd, Neppersreuth und Poppenreuth.

3 Mio. Euro investiert

Die Kanalleitung zwischen Neumühle und der Staatsstraße ST 2220 (Abenberg – Roth) wurde bereits in den Jahren 2014 bis 2016 errichtet. Das letzte Teilstück bis zum Kanalnetz der Stadt Roth nach Rothaurach wurde im Spülbohrverfahren verlegt. Durch diese Baumaßnahme sowie den Bau des Pumpwerkes an der alten Kläranlage Breitenlohe können nunmehr die Abwässer über den insgesamt 8,1 km langen Sammelkanal zur Kläranlage Roth transportiert werden. Die Kosten für das Gesamtprojekt betragen einschließlich Anschlusskostenbeitrag für die Zentralkläranlage Roth insgesamt rund 3,0 Mio. Euro. Nach Anschluss aller Dörfer wird das Abwasser des Aurachtals in Höhe von ca. 4.200 sogenannten Einwohnerwerten zusätzlich in der Zentralkläranlage Roth mitgereinigt.

Von Landkreisgrenze im Westen bis Landkreisgrenze im Osten

Somit erstreckt sich das Einzugsgebiet der Zentralkläranlage der Stadt Roth mit einer Ausdehnung von ca. 26,5 km von Rudelsdorf (Gemeinde Kammerstein) im Westen bis nach Reckenricht (Markt Allersberg) im Osten – eine Ausdehnung, die von der einen Landkreisgrenze – hin zu Ansbach – bis hin zur anderen



V. l.n.r.: Klaus Winkelmaier (WWA), Wolfgang Baier (Stadtbaumeister Roth), Ralph Edelhäuser, Josef Steigleder (Kläranlage Roth), Helmut Bauz, Martina Hechtel (Kämmerin Büchenbach), Walter Schnell, Eduard Ruhl (Bauamt Büchenbach) und Ludwig Book (Ingenieurbüro Klos).
Foto: Stadt Roth



Landkreisgrenze – nämlich der nach Neumarkt – reicht.

Inzwischen konnte auch die vertragliche Grundlage für die Einleitung des Abwassers der Ortsteile von Büchenbach und Kammerstein in die Kläranlage Roth unterzeichnet werden. Zuvor hatten die Verbandsräte des Zweckverbands Aurachtal in der Sitzung vom 20. Mai 2019 und die Stadtratsmitglieder von Roth in der Sitzung am 28. Mai 2019 der „Zweckvereinbarung über den Anschluss an die Kläranlage Roth“ zugestimmt.

Zur Unterzeichnung des Vertragswerkes hatten sich die Ersten Bürgermeister Helmut Bauz (Büchenbach) und gleichzeitig Zweckverbandsvorsitzender, Walter Schnell (Kammerstein) sowie Ralph Edelhäuser (Roth) vor Ort getroffen und die Messeinrichtung am Übergabeschacht in Rothaurach besichtigt. Alle drei Amtsträger sind davon überzeugt, dass der Rückbau der bisherigen (Klein-) Kläranlagen und die Schaffung von Sammelösungen von Grund auf langfristig die wirtschaftlichste Lösung für abwassertechnische Anlagen ist.

Maßnahme hat Vorbildcharakter

Die zentrale Reinigung der anfallenden Abwässer wurde auch vom Wasserwirtschaftsamt Nürnberg als der zuständigen Fachbehörde ausdrücklich befürwortet, so der für den Landkreis Roth zuständige Abteilungsleiter Klaus Winkelmaier. Da durch den Anschluss an größere Kläranlagen auch die Güte und Qualität an den kleineren Gewässern steigt, werden doch diese dadurch von den Einleitungen der oft schon älteren Kläranlagen befreit. Aus Sicht aller Beteiligten ist der abwassertechnische Anschluss des Aurachtals an die Zentralkläranlage der Stadt Roth auch ein hervorragendes Beispiel für die interkommunale Zusammenarbeit der Gemeinden Kammerstein und Büchenbach sowie der Kreisstadt Roth unter Einbeziehung der zuständigen Fachbehörde, dem Wasserwirtschaftsamt. Das Projekt bildet dadurch zudem eine ökologische Vorbildfunktion für andere Kommunen und dient letztendlich dem Nutzen aller Bürgerinnen und Bürger sowie der Umwelt. „Eine ökologische und ökonomische Win-Win-Situation“, wie es Klaus Winkelmaier, kurz und knapp zusammenfasste.



Landgasthaus Zwick

Liebe Gäste aus nah und fern, die
KIRCHWEIH IN RUDELSDORF
 liegt nun nicht mehr fern.

Wir haben Biergarten und Scheune für Sie schön gemacht.

**Drum laden wir Sie ♥-lich ein
 von Mittwoch 7.8. bis Montag 12.8. unsere Gäste zu sein.**

Mittwoch: Schaschlikessen, Schlachtschüssel & Kotelett

Mittwochabend: mit dem „Vuglwild aus Mäbenberg“

Donnerstag: Schlachtschüssel, Salzknoche, geb. Leber und Kotelett

Donnerstagabend: mit der „Kammersteiner Blasmusik“

Freitagabend: mit „d'Original Oberpfälzer Spitzbäum“

ca. 20 Uhr: Bieranstich mit 1. Bürgermeister Walter Schnell

Samstagabend: mit dem „Hoderlumpen“

Sonntag: 10 Uhr: Festgottesdienst in der Scheune mit Pfarrerin Felizitas Böcher

ab 14.30 Uhr: Tanzcafe mit „Jack“

Sonntagabend: mit „Alexandra Schmied“ - urig, fetzig & modern

Montagabend: mit der „Original Cadolzbürger Blasmusik“

Genießen Sie täglich unsere reichhaltige Speisekarte

Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Seitzinger und Zwick mit Team

sowie die Kärwabaum und Madli

Landgasthaus Zwick, Heilsbronner Straße 3, 91126 Rudelsdorf, 09871/368

www.landgasthaus-zwick.de

www.eventscheune-zwick.de



**Offener Jugendtreff Ramungskeller ehrt
 „Gründungsmotor“ MdL Volker Bauer**

**30 Jahre Einsatz
 im Ehrenamt**

Der aktuelle Vorstand des Jugendtreffs Ramungskeller um Andreas Schnell dankte Gemeinderatsmitglied Volker Bauer für sein 30-jähriges Engagement im Bereich der Jugendarbeit in der Gemeinde Kammerstein und überreichte eine Erinnerungsurkunde mit Bildern aus dreißig Jahren Jugendarbeit.

Je kleiner eine Kommune, umso wichtiger der anpackende Einsatz ihrer Einwohner für eine lebenswerte Gemeinschaft. Was für Feuerwehr und Sportvereine gilt, gilt auch für eine gelingende Jugendarbeit vor Ort. Und so beschlossen der heutige Landtagsabgeordnete Volker Bauer und Mitstreiter der Evangelischen Landjugend vor über 20 Jahren auf Anregung von Bürgermeister Walter Schnell einen Jugendtreff ins Leben zu rufen. Unterstützt durch den Gemeinderat entstand der Offene Jugendtreff Ramungskeller e.V. neben dem Rathaus – inklusive gleichnamigem Verein.

Auch nach zwei Jahrzehnten bereichern die Aktivitäten des Offenen Jugendtreffs Ramungskeller e.V. das gesellschaftliche Leben der Heidenberg-Gemeinde. Manche, wie die über die Dorfgrenzen hinaus berühmte „Kammersteiner Weihnachtsskifahrt“ mit in manchen Jahren über 200 Teilnehmern, stieß Volker Bauer persönlich vor 30 Jahren an. Unterstützt wird er bei der Durchführung seit vielen Jahren von Mitgliedern des Jugendtreffs.

Andreas Schnell



Penzendorfer Str. 12
 91126 Rednitzhembach
 Tel.: 09122 - 9374 - 0

Andreas Lippert & Team

**Tiefbau
 Ingenieurbau
 Vermessungen**

www.lippert-ing.de



**Wir haben
 eine SOFECTS
 Waschanlage**
 mit modernster Technik
 vom Marktführer
 WashTec.

**Jetzt
 testen
 bei:**

Fahrzeugbreite von
 2,50 m

Weiß AVIA
 Kammerstein - 09122 / 5840

KFZ-Meisterbetrieb - Waschanlage - LOTTO Annahmestelle - Getränke mit Garniturenverleih



Ihre Gemeinde informiert:

Fertigstellung der Dorferneuerung Rudelsdorf

Die restlichen Arbeiten für Regenwasserkanal-, Gehweg- und Breitbandausbau sowie die Erneuerung der Wasserleitung im Zuge der Dorferneuerung in Rudelsdorf verliefen äußerst planmäßig.

Die Arbeiten am Regenwasserkanal, der Wasserleitung sowie der Gehwegarbeiten sind bereits abgeschlossen. Auch die Pflasterarbeiten am Dorfplatz und der Bereich am Feuerwehrhaus werden derzeit fertig gestellt. Am Dorfplatz werden eine Amtstafel und eine Plakatierungstafel errichtet und auch der Briefkasten findet hier wieder seinen Platz. Eine neue Sitzgruppe lädt die Besucher der Dorfkapelle zum Verweilen ein.



Dorfplatz Rudelsdorf mit Kapelle.



Platz am alten Feuerwehrhaus.

Die Glas- und Blechcontainer werden wieder am Feuerwehrhaus vorzufinden sein. Zwei neue Buswartehäuschen werden zeitnah in der Windsbacher Straße und Heilsbronner Straße an den bisherigen Standorten errichtet. Ein Spielplatz mit mehreren Geräten wird noch dieses Jahr am Infozentrum „Tabakanbau in Franken“ entstehen und auch die Pflanzarbeiten sind noch für dieses Jahr im Herbst vorgesehen. Nur noch einzelne Restarbeiten und die Baustellenräumung finden im Juli 2019 statt.

Bürgermeister Walter Schnell dankte bei einem Baustellenbesuch dem Ingenieurbüro Stauffer-Abraham GbR aus Wendelstein, der ausführenden Firma Gustav Meyer GmbH aus Windsbach, den Anliegern sowie allen Projektbeteiligten ganz herzlich für die zügige und reibungslose Planung und Bauausführung.

Weitere Arbeiten sind für Herbst 2019 und Frühjahr 2020 geplant.



_WebDesign
_Programmierung
_Service

www.Grillenberger.de

Fon: 09178 - 90 17 29
Mail: info@grillenberger.de

über
40 Jahre
Zweirad
Halbmeier



Ihr Fachgeschäft in der Schwabacher Altstadt

- Kinderfahrzeuge von Puky • Fahrräder von Hercules und Winora • E-Bikes von Hercules •
- Ersatzteile, Zubehör, Werkstatt •

Hans Halbmeier • Zweiradmechaniker-Meister

Friedrichstraße 29a • 91126 Schwabach • Telefon 0 91 22 / 8 54 29
Für Sie da: Mo, Di, Do, Fr 8:00 – 18:00 Uhr, Sa 8:00 – 13:00 Uhr, Mittwochs geschlossen



Kerwa Barthelmesaurach

Freitag 16.08.2019

19:30 Uhr Einlass
21:00 Uhr Plattenparty mit „DJ N-Farmer“
(bekannt aus Bauer sucht Frau)



Samstag 17.08.2019

Ca. 16:00 Uhr Aufstellen des Kerwabaums
19:00 Uhr Stimmungsmusik im Festzelt
mit „Fear Beer“
20:30 Uhr Bieranstich durch
Ersten Bürgermeister Walter Schnell

Sonntag 18.08.2019

9:30 Uhr Festgottesdienst
Ab 10:30 Uhr Festzeltbetrieb
Ab 11:00 Uhr Mittagstisch
13:00 Uhr Kerwaspiele in und um die Aurach
mit anschließender Siegerehrung
19:00 Uhr Stimmungsmusik im Festzelt
mit den „MP3-Player“



Montag 19.08.2019

9:30 Uhr Frühschoppen mit der „G'münder Kirwamusik“
14:00 Uhr Abfahrt der Kerwabaum und -madli
zum traditionellen „Fäßla-Suchen“
19:30 Uhr Kerwa-Ausklang
mit den „Original Rothsee Musikanten“



Für ihr leibliches Wohl sorgt dieses Jahr wieder
die Metzgerei Meyer aus Georgensgmünd und die Brauerei Gundel

Die Kerwabaum und -madli hoffen Sie auch dieses Jahr bei
bestem Wetter wieder am „**Aurach-Strand**“ begrüßen zu dürfen,
um mit Ihnen zu Feiern.

Senioren

Senioren-Ausflug 2019

Herzliche Einladung zum Seniorenausflug

Die Seniorinnen und Senioren starten
mit Kleinbussen am Mittwoch, 7. Au-
gust, gegen 13.15 Uhr am Rathaus in
Kammerstein und an individuellen
Treffpunkten in Volkersgau, Günzers-
reuth, Barthelmesaurach und Haag in
Richtung Roth.



Der Leiter des Pflegestützpunktes Roth, Herr
Gerhard Kunz, wird durch die **Muster-
Wohnung TABEA des Landkreises Roth**
führen. Dabei werden viele Einrichtungen
gezeigt, die bei körperlichen Einschränkungen
das Wohnen zu Hause erleichtern.

Anschließend geht es nach Mäbenberg.
Dort werden wir im Kuh-Café den Nachmit-
tag gemütlich beschließen.

Das Senioren-Team freut sich auf einen
schönen Nachmittag mit Euch. Anmeldun-
gen und Abfahrtswünsche nimmt Dieter
Teufel unter der Telefonnummer 0163/
9267164 oder die Mitarbeiter des Senioren-
Teams entgegen.

Dieter Teufel



Kürbiskerne, Kürbiskernöl, regional Produkte

Aus Franken



Kürbiskernöl, Rapsöl,
Leinöl, Mohnöl...
Kürbiskerne, Regionales

Kürbishof Schnell · Martin und Petra Schnell · Ringstraße 4
91126 Kammerstein-Neppersreuth · Tel: 09122 / 830703
www.schnells-kuerbiskerne.de · info@schnells-kuerbiskerne.de

Unser Hofladen hat geöffnet: Mi + Do. 14-18 Uhr;
Fr. 9-12.30 u. 14-18 Uhr; Sa. 9-13 Uhr

elektro installation scharrer

Meisterbetrieb
Carl-Heinz
Scharrer

Dorfstraße 4
91126 Kammerstein
Fax 09122/35 24

Beratung
Planung
Ausführung

Telefon : 091 22

35 22

- Installationen aller Art
für Haus und Industrie
- Kundendienst
- Datentechnik
- Antennen-SAT-Anlagen
- Elektrogeräteverkauf



Jubiläum

Dienstjubiläum bei der Gemeinde
Kammerstein

Richard Heubeck seit 25 Jahren im öffentlichen Dienst beschäftigt

Vor kurzem konnte Richard Heubeck sein 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. Der Kammersteiner gehört seit dieser Zeit zum Stamm des Bauhofs Kammerstein. Bürgermeister Walter Schnell gratulierte ihm ganz herzlich zu diesem Jubiläum.

Begonnen hat Richard Heubeck seine Laufbahn mit der Ausbildung zum Schreiner. Nach seiner Bundeswehrzeit war er als Schreiner in Nürnberg und Schwabach tätig. Danach übernahm der Jubilar eine Stelle im Bauhof der Gemeinde Kammerstein.

Richard Heubeck wurde in dieser Zeit zu einem unverzichtbaren Mitarbeiter im Bauhof der Ge-



Bürgermeister Walter Schnell gratulierte Richard Heubeck zum 25-jährigen Dienstjubiläum.

meinde Kammerstein. Er ist ein beliebter Kollege. Besonders geschätzt wird von seinen Kollegen sein Fachwissen, sein Mitdenken und sein persönlicher Einsatz für die Gemeinde. Bürgermeister Walter Schnell lobte seinen engagierten Einsatz, der die Erwartungen an einen normalen Dienst weit übertreffe. Als Kenner der Gemeinde

und ihrer Vereine wisse er um viele Kontakte, Traditionen und Erwartungen. Für die Gemeinde sei er als kompetenter Mitarbeiter ein großer Gewinn. Bürgermeister Walter Schnell dankte Richard Heubeck ganz herzlich für seine zuverlässige und treue Arbeit in den vergangenen 25 Jahren.



Kirchengemeinde
Kammerstein

Jubelkonfirmation in Kammerstein

85. Jubiläum als Engelskonfirmandin

Die Kirchgemeinde Kammerstein hat heuer im Rahmen des Gottesdienstes zur Jubelkonfirmation eine „Engelskonfirmandin“ begrüßt. Marie Lehner konfirmierte im Jahr 1934 in der Kammersteiner Georgskirche. Damit konnte sie heuer ihr 85stes Konfirmationsjubiläum feiern. „Schon die Jahreszahl hat uns vor eine echte Herausforderung gestellt.“, meinte Pfarrerin Daniela Merz dazu. „Da selten ein so hohes Konfirmationsjubiläum gefeiert wird, mussten wir erstmal nach der richtigen Bezeichnung dafür suchen.“ Wer so selbstständig und rüstig wie die Jubilarin ist, darf sich wahrlich über Gottes Engel freuen, die den Lebensweg sichtbar begleitet haben.

Die 98-jährige Haagerin lebt in ihren eigenen vier Wänden. Sohn und Schwiebertochter sind im Nachbarhaus zwar in greifbarer Nähe, doch ihre Hühner, den kleinen Garten und ihre Vielzahl verschiedener Tomaten versorgt Marie Lehner immer noch selber.



Foto: www.getinfofocus.de

V.l.n.r.: Pfarrerin Daniela Merz, Engelskonfirmandin Marie Lehner, Pfarrer Stefan Merz.

Im Festgottesdienst blickte Pfarrerin Merz dann auch auf lang vergangene Zeiten zurück, als sie an die 30er Jahre des vergangenen Jahrhunderts erinnerte – als sich der damalige Kammersteiner Pfarrer Gottfried Simon über die „vorzüglich“ ausgebaute Asphaltstraße von Schwabach nach Kammerstein freute und ein Haager Fuhrunternehmer kurzerhand einen Aufbau auf seinem Milchwagen montierte, um den Ausflug der Gemeindejugend zu ermöglichen. Ihr Haag hat sich in den Jahrzehnten seither verändert: Den dunklen Jahren des Nationalismus und Fremdenhasses folgten die

Vertriebenen, die als Flüchtlinge kamen und zu Einheimischen wurden; der Ort wuchs, die Georgskirche wurde mehrmals renoviert. Aber das Bauernhaus in dem Marie Lehner wohnt, ist immer noch dasselbe. Und viel mehr braucht es auch nicht zum Glücklichen, wie Pfarrerin Merz dann am Ende der Festpredigt feststellt: Vier Wände und ein Dach über dem Kopf – mit einem Schlot, aus dem Rauch aufsteigt; und natürlich Gottes Liebe, die in diesem Haus wohnt und das Leben erfüllt.

Pfarrer Stefan Merz

Kammersteiner Waldmarkt



Kammersteiner Waldmarkt
am 23. November 2019

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Standbetreiber,**

**bereits in diesen warmen Sommer-
tagen denken wir an den Kammerstei-
ner Waldmarkt. Es sind zwar noch ein
paar Monate bis dahin, dennoch be-
ginnen wir bereits jetzt mit der
Planung und Organisation des Markt-
tages.**

Wir sind ständig bemüht, die Planung und
die Organisation zum Kammersteiner Wald-
markt zu verbessern. Daher laden wir Sie
bereits jetzt herzlich zum diesjährigen Kam-
mersteiner Waldmarkt am

**Samstag, 23. November 2019,
in der Zeit von 9.30 bis 16.00 Uhr,
am Rathausplatz in Kammerstein**
ein.

Wir würden uns freuen, wenn Sie wieder
zum Gelingen dieses beliebten Markttages
beitragen könnten. Wir legen sehr großen
Wert darauf, dass die angebotenen Produk-
te dem Motto „Wald, Winter und Weihnach-
ten“ entsprechen. Wichtig sind uns regiona-
le Produkte, beste Qualität und faire Preise.

Wenn auch Sie regionale Produkte oder
Produkte gemäß dieses Mottos anbieten
können, die es bisher noch nicht am Kam-
mersteiner Waldmarkt gab, so setzen Sie
sich bitte mit uns in Verbindung.

Anmeldeschluss beachten

Der Anmeldeschluss wurde auf den 7. Au-
gust 2019 festgelegt. Bitte haben Sie Ver-
ständnis dafür, dass Anmeldungen nach
diesem Termin nicht mehr berücksichtigt
werden können! Anmeldeformulare erhal-
ten Sie im Rathaus.

Ihre Anmeldung gilt erst nach erfolgter An-
meldebestätigung durch die Gemeinde
Kammerstein und nach erfolgter Einzahlung
der Standgebühr als angenommen. Sollten
sich nach den Anmeldungen größere Über-
schneidungen bei den Produkten ergeben,
so behalten wir uns Einschränkungen vor.
Wir bitten wie bisher, auf höchste Qualität
und angemessene Preise zu achten.

Für Fragen steht Ihnen gerne Frau Helga
Ohr, (Telefon 09122/92 55-16), Email: hel-
ga.ohr@kammerstein.de zur Verfügung.

Ihre Gemeinde informiert:

Hundekot belastet Landwirtschaft und Gesundheit

**Für den einen ist der Hund der beste
Freund des Menschen. Dem anderen wird
er zum Ärgernis, wenn die Hinterlassen-
schaften der Vierbeiner Wege, Spielplät-
ze, Grünanlagen oder landwirtschaftli-
che Flächen verschmutzen.**

Hundekot in Wiesen und Äckern stellt ein Pro-
blem dar. Erntet der Landwirt dort Grünfütter
oder Heu, wird der Hundekot durch die Mäh-
und Erntemaschinen fein im Futter verteilt. Dies
führt nicht nur dazu, dass die Tiere das verun-
reinigte Futter wegen der Geruchsbelästigung
kaum noch fressen.

Schwerwiegender ist, dass im Hundekot ent-
haltene Keime bei Rindern Krankheiten aus-
lösen können, die für einen landwirtschaftli-
chen Betrieb erhebliche negative Folgen haben
und gegen die es bisher keine direkten Behand-
lungsmöglichkeiten gibt.

Es bleibt festzuhalten, dass während der Vege-
tationszeit (ca. April–Oktober) landwirtschaft-
lich genutzte Flächen (Wiesen und Äcker) ge-
nerell nicht betreten werden dürfen. Nach dem
Bayerischen Naturschutzgesetz beschränkt sich
das Betretungsrecht während dieser Zeit nur
auf die vorhandenen Wege. Dies gilt auch für
Hundehalter und deren Tiere.

Sachbeschädigungen müssen nicht hingenommen werden

Sachbeschädigungen in Form von Verschmut-
zungen durch Hundekot, aufgewühlte Löcher
im Boden etc. müssen durch den Eigentümer
oder Bewirtschafter nicht einfach hingenom-
men werden. Dies bestätigte das Amtsgericht
Fürth im Rahmen eines abgeschlossenen Ver-
gleiches: Eine Hundehalterin hatte den Land-
wirt zur Abgabe einer strafbewährten Unterlas-
sungserklärung verklagt, nachdem dieser sich
bei der vergeblichen Aufforderung, den Hund
anzuleinen und das Grundstück zu verlassen,
aus Verärgerung in seiner Wortwahl vergriffen
hatte. Bestätigt wurde durch den Vergleich
zwar, dass der Landwirt gegenüber der Hun-
dehalterin weder eine Beleidigung noch die
Androhung von körperlicher Gewalt ausspre-
chen darf. Andererseits musste sich die Hun-
dehalterin verpflichten, ihren Hund während der
Vegetationszeit nicht frei in der Wiese springen,
sondern eng angeleint zu lassen, damit künftig
weder Verunreinigungen noch sonstige Beschä-
digungen der Wiese ermöglicht würden.

Die Gemeinde appelliert deshalb an alle Hun-
dehalter, die Verschmutzung von Wiesen und
Äckern durch Hundekot zu verhindern, indem
die Tiere von genutzten landwirtschaftlichen
Grundstücken ferngehalten werden. Landwirte
können bei der Kreisgeschäftsstelle des Baye-
rischen Bauernverbandes Informationstafeln
beziehen und an Spazierwegen aufstellen.

Grünflächen schonen

Auch unser gemeindlicher Bauhof klagt über
Verunreinigung durch Hundekot. Das Mähen
verschmutzter öffentlicher Grünflächen ist für
die betroffenen Mitarbeiter mitunter eine Zu-
mutung. Wir bitten um Rücksichtnahme und
Verständnis.



Metzgerei Krug





Im REWE Markt Kammerstein:

Prima gereiftes Rindfleisch: Roastbeef, Braten, Suppenfleisch

Viele Sorten an Salami aus eigener Herstellung

Merkendorf Im REWE-Markt Am Wiesengrund 100 91732 Merkendorf	Muhr am See Stadelner Straße 11 91735 Muhr am See	Roßtal Im Penny-Markt Untere Bahnhofstraße 6 90574 Roßtal	Kammerstein Im REWE-Markt Am Markt 7 91126 Kammerstein	Speiseplan und Wochenangebote finden Sie immer aktuell auf unserer Internetseite: www.metzgereikrug.de
--	--	---	--	--



Feuerwehr Aurachhöhe

Jugendfeuerwehr Aurachhöhe 24 Stunden Action

Die neu versammelte Truppe von Feuerwehranwärtern durften das erste Mal in den Genuss einer 24-Stunden-Übung kommen. Nachdem in den vergangenen Monaten die komplette Jugendfeuerwehr volljährig wurde und der Aktiven Wehr beitrug, wird es Zeit für eine neue, schlagkräftige Nachwuchs-Truppe. Diese trifft sich bereits seit Anfang des Jahres regelmäßig zu den Übungen und umfasst ein knappes Dutzend Mädchen und Jungs.

Kürzlich fand die erste 24-Stunden-Übung für diesen bunt zusammengewürfelten Haufen aus Neugierigen, Ex-Bambinilern, und Interessierten statt. Das bedeutet harte Arbeit, Übungen, Unterricht, aber auch viel Spannung, Spaß und vor allem Dingen jede Menge Action!

Direkt zu Beginn wurde das bisherige Wissen rund um den Basis-Aufbau noch einmal aufgefrischt. Natürlich ein Klacks! Aber wie die Akteure feststellten, braucht es dann schon etwas mehr Geschicklichkeit, einen Ball mit drei Strahlrohren durch ein Tor zu schießen, als eine Feuerwanne anzuvisieren. Im Anschluss fuhren wir gemeinsam nach Nürnberg, wo wir uns im „Blu Bowl“ auf zwei gemütliche Runden Bowling bei einem kaltem Spezi einfanden.

Kaum zurück geschieht das Unerwartete: Ein Brand! Direkt im Hinterhof des Feuerwehrhauses! Und als ob das noch nicht reichen würde, rennt ein aufgebrachter Mann herum, schimpft auf die Jugend von heute und möchte das Feuer selbst löschen.

Die ganze Aufregung macht einen natürlich hungrig. Und was gibt es da Besseres, als selbst gemachte Pizzasammeln? Soweit, so gut. Doch was, wenn das Unerwartete für die Betreuer geschieht? Statt einen Film zu schauen, wurde durch Abstimmung entschieden, sich die freie Zeit lieber mit Verstecken, Fangen und sonstigen Spielen zu verbringen – und da heißt es immer, dass die Kinder nur noch vor der Mattscheibe sitzen?!

Nach einem ereignisreichen Tag lehnten wir uns schließlich am Lagerfeuer gemütlich zurück und machten gemeinsam Stockbrot. Zur Ruhe zu kommen nach einem anstrengenden Tag gehört ja schließlich auch zum Feuerwehr-Dasein dazu.



Um 03:00 Uhr nachts jedoch wurden die Kinder plötzlich von einer lauten Sirene aus dem Schlaf gerissen (Wir erfuhren hinterher, dass wohl die Betreuer die einzigen waren, die zu dieser Zeit geschlafen hatten) – ein weiterer Einsatz! Alarm! Laut Leitstelle gab es einen Verkehrsunfall auf dem Feldweg zwischen Günzersreuth und Barthelmesaurach. Diese Herausforderung mussten die Jugendfeuerwehrler selbst meistern, denn sie selbst stellten den Gruppenführer. Nachdem eine verwirrte Person versorgt und schließlich dem Rettungsdienst übergeben wurde, konnte man einer weiteren, verletzten Person wichtige Informationen entlocken, die alles ändern sollten: Es gab eine dritte beteiligte Person, die noch vermisst wird! Nachdem auch diese Person gefunden und versorgt wurde, konnten alle wieder schlafen gehen, dieses Mal wohl wirklich.

Den zweiten Tag verbrachte die Jugend mit einem gemeinsamen Frühstück und vielen Geschicklichkeitsübungen. Darunter Leinenbeutel-Zielwurf und Saugring-Kuppeln – mit einem schielenden Blick auf den kommenden Kreisjugendfeuerwehrtag. Zu Mittag wurde es langsam Zeit, ans Aufräumen zu denken. Nach einer selbstgemachten Riesen-Portion Spaghetti ging

es also daran, die Feldbetten zusammenzuklappen und zu verstauen, die Räumlichkeiten zu säubern und seine sieben Sachen zu packen.

Der Forderung der Kinder, den Sonntag zu einer 48-Stunden-Übung auszudehnen, konnten wir Betreuer leider nicht nachkommen. Doch die nächste Übernachtung am kommenden KJFWT ist gewiss – genauso wie die Veranstaltung einer 24-Stunden-Übung nächstes Jahr.

Wir bedanken uns bei allen Kindern, den fleißigen Helfern der aktiven Wehr, die Übungen übernahmen und freuen uns bereits auf viele weitere Jahre mit dieser tollen, neuen Gruppe, den Helden von morgen.

Stefan Niedermann

Notruf gebührenfrei

112



EUROPEAN ENERGY AWARD

Hitze im Sommer – Wohlbefinden steigern – Kosten sparen

Die Sommersonne verwöhnt uns derzeit immer öfter mit ihrer Wärme. Schön und angenehm! Doch die Sommerwärme kann auch schnell ausgesprochen lästig werden. Insbesondere dann, wenn die Wohnräume und Büros aufgeheizt ja „überhitzt“ und nicht einmal mehr in der Nacht abkühlen. Das sind die Zeiträume in denen sich viele Menschen unwohl fühlen und die Sommerwärme als lästig empfinden. Mit relativ einfachen Mitteln kann oftmals dafür gesorgt werden, dass das Raumklima auch ohne Klimaanlage angenehm und erträglich bleibt.

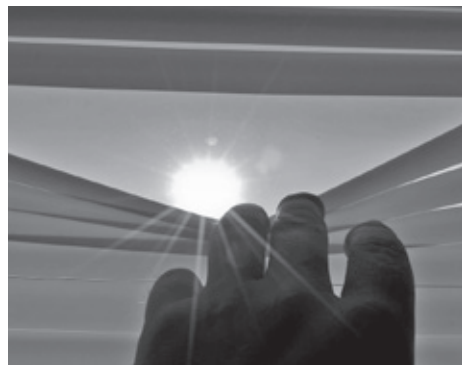
Die Berater der unabhängigen Energieberatungsagentur des Landkreises Roth, kurz ENA-Roth, geben Tipps und Tricks zum Wohlfühlen und Energiesparen im Sommer!

Angenehmes Wohnraumklima sichern

- Zu viel Sonnenwärme in unseren Wohn- und Schlafräumen kann sehr unangenehm werden. Der Schutz der Räume vor übermäßigen Wärmeeintrag kann z.B. sehr wirkungsvoll durch die Nutzung von Rollläden und Sonnenschutz-einrichtungen – bereits ab den frühen Morgenstunden – erfolgen. Die Wärme die nicht im Wohnraum ankommt, erwärmt auch nicht die Wohnräume oder Büros und muss aufgrund dessen nicht durch Klimaanlage gekühlt werden.

Tipp: Am besten außenliegende Sonnenschutz-einrichtungen nutzen!

- Dachflächenfenster sollten unbedingt mit außenliegende Sonnenschutz verschattet werden. Über 1 Quadratmeter Dachflächenfenster kann je nach Sonneneinstrahlung ein Energieeintrag von bis zu 600 Watt pro Sonnenstunde in die Räume erfolgen. Wärme pur!



- Lüftung in der Nacht: Die natürliche Nachtkühle nutzen! Das heißt: Die Fenster und Türen

über Tags und am frühen Abend möglichst geschlossen halten und erst ab dem Zeitpunkt öffnen ab dem die „Nachtkühle“ einsetzt.

Morgens dann die Fenster schließen, sobald die Sonne die Umgebungsluft wieder erwärmt.

- Keine Klimaanlage! Sollten Schlafräume in den Sommermonaten trotz aller Schutzmaßnahmen dennoch zu warm werden, gibt es unter Umständen die Möglichkeit die Schlafräume in kühlere Bereiche der Wohnung oder des Hauses verlegen, z.B. an die Nordseite oder in das Untergeschoss bzw. die Kellerräume.

In den Sommermonaten werden die Keller feucht

- In den Sommermonaten enthält die Luft wesentlich mehr Feuchtigkeit als in den Wintermonaten. Die Sommerluft ist daher nicht geeignet Kellerräume trocken zu lüften.

Im Gegenteil, die Kellerräume werden durch warme Sommerluft feucht und es kann schlimmstenfalls sogar zu Schimmelbildung an den Wänden kommen. Das heißt: In den Sommermonaten die Kellerfenster tagsüber geschlossen halten und falls notwendig, in den Nächten oder in den frühen Morgenstunden die Kellerräume lüften.

Stromsparen im Sommer

- Kühl- und Gefrierschränke: Die Temperatur auf den jeweiligen Bedarf einstellen. Die Geräte sollten nicht zu kühl eingestellt werden, da jedes Grad Celsius kühlere Temperatur ca. 6 Prozent mehr Strom benötigt und so den Geldbeutel unnötig belastet.



- Türen, Klappen oder Schubkästen an den Kühl- und Gefrierschränken möglichst kurzzeitig öffnen! Speisen raus und sofort wieder schließen! Jede Sekunde zählt!

- Eis- und Tauwasserbildung in den Kühlschränken: Durch die warme Sommerluft, mit hoher Luftfeuchtigkeit, kann sich vor allem in den Sommermonaten verstärkt Eis und Tauwasser in den Geräten bilden! Regelmäßig abtauen bzw. abtrocknen und reinigen spart Strom und Geld.

- Warme Speisen und Getränke zunächst an der Umgebungsluft abkühlen lassen. Nur auf Raumtemperatur temperierte Produkte in den Kühl- oder Gefrierschrank legen!



- Kühlschrank voll: Achten Sie darauf, dass die Kühl- und Gefrierschränke möglichst gut mit Produkten gefüllt sind. Dadurch erwärmt sich der Rauminhalt der Geräte beim Öffnen der Türe bei weiten nicht so schnell. Die kühlen Produkte helfen durch ihre Speichermasse ohne Strom den Rauminhalt im Kühl- und Gefrierschrank wieder zu kühlen.

Steuerung der Heizungsanlage im Sommer

- Warmwassererzeugung: Die Steuerung am Heizkessel auf Sommerbetrieb oder auf „nur mehr Erwärmung“ des notwendigen Brauchwassers stellen, dies verhindert, dass sich der Heizkessel unnötig aufheizt.

- Warmwasserverteilung: Bei Zirkulationsleitungen sollten die zeitgesteuerten Zirkulationspumpen auf die Zeitfenster im Sommer umgestellt werden in denen auch tatsächlich Warmwasser benötigt wird.

- Warmwassertemperatur: Oftmals wird in den Sommermonaten nicht so heißes Wasser wie in den Wintermonaten benötigt. Gegebenenfalls die Temperatur des Warmwassers an der Heizkesselsteuerung etwas reduzieren. Dies gilt auch für Kleinspeicher und Durchlauferhitzer an Waschbecken.

- Verteilung der Heizwärme: Die Heizkreisverteilungspumpen gegebenenfalls manuell abschalten (Falls keine automatische Steuerung am Heizkessel vorhanden ist). Dies spart Strom und Geld!

Warmwasserverbrauch zum Duschen und Händewaschen

- Die Nutzung einer Gartendusche oder eines Wasserhahns mit Wasserspeicher, der von der Sonne erwärmt wurde, kann ein angenehmes Lebensgefühl erzeugen und spart Kosten und Energie!

Wäsche trocknen im Sommer

- Die Wäsche im Sommer im Garten oder auf dem Balkon aufgehängt und nicht im Wäschetrockner getrocknet, das spart elektrischen Strom!

Haben Sie weitere Fragen oder benötigen Sie Hinweise zum energieeffizienten Bauen und Sanieren – die Berater der ENA-Roth im Landratsamt Roth stehen Ihnen gerne zur Verfügung. Tel 09171-814000, Mail: ena@landratsamt-roth.de.



*„Heit is unser,
heit ist unser,
Heit ist unser Kärwa ...“*

Im Mai war es endlich soweit. Nach fleißigem Vorbereiten, intensiven Üben und gemeinsamen Dichten konnten wir es nicht mehr erwarten ...

Im Kinderhort Kammerstein fand die 1. Hortkärwa statt!

Wie es sich bei einer „gscheidn“ Kärwa gehört, begrüßten die Hortkinder die zahlreichen Gäste mit traditionellen Kärwaliedern und einem eigenen gesungenem Hortlied. Musikalisch wurde der Kinderhort von den Jungbläsern der Kammersteiner Blasmusik unterstützt.



Zur einer richtigen Kirchweih gehört natürlich auch ein Kirchweihbaum, der darf auf einer guten Kärwa nicht fehlen. Mit vereinten Kräften wurde dieser in Windeseile aufgestellt – jetzt konnte es richtig losgehen! Denn auf unserer Kärwa gab es Einiges zu erleben.

Für Spiel und Spaß sorgten die verschiedenen Spielbuden, die die Kinder selber betreuten. Glücksrad, Dosen werfen und Spicker waren sehr beliebt. Unser Highlight war die Hüpfburg, die für viel Vergnügen sorgte. Für das leibliche Wohl sorgte unser Elternbeirat, mit Bratwurstweckla konnte man es sich auf der Kärwa gemütlich machen. Überall duftete es nach selbstgebrannten Mandeln und unsere Band sorgte für die passende musikalische Unterhaltung. Es war ein gelungenes Fest!

*... wenn ma a ka Geld net ham,
mach ma halt a Lärma!“*

In diesem Sinne möchten wir uns bei allen Helfern, Unterstützern, Gästen und Hortkindern für so eine tolle Kärwa bedanken!

Das Kinderhort-Team



Ihre Gemeinde informiert:

Hundehaltungsverordnung

Leinenpflicht für Kampfhunde und große Hunde

Die Hundehaltungsverordnung der Gemeinde Kammerstein vom 29. Mai 2013 regelt ganz generell, dass Hunde so zu führen sind, dass andere nicht gefährdet, geschädigt oder belästigt werden.

Weiterhin regelt sie insbesondere die Leinenpflicht für Kampfhunde und große Hunde. Diese sind in allen öffentlichen Anlagen und auf allen öffentlich gewidmeten Wegen, Straßen und Plätzen innerhalb der geschlossenen Ortslage mittels einer reißfesten Leine mit einer Höchstlänge von zwei Metern zu führen.

Große Hunde im Sinne der Verordnung sind alle Hunde, die eine Schulterhöhe von mindestens 50 cm aufweisen. Die Verordnung kann jederzeit während der Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Wir bitten alle Hundehalter grundsätzlich um Rücksichtnahme auf andere Mitbürger!

Aus dem Einwohnermeldeamt

Einwohnerzahlen

Zahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Kammerstein	3.096
Zahl der Einwohner mit Nebenwohnsitz in der Gemeinde Kammerstein	142
Geburten im Juni 2019	2
Sterbefälle im Juni 2019	1
Zuzüge im Juni 2019	12
Wegzüge im Juni 2019	5
Stand zum 30. Juni 2019	3.239





Feuerwehr Oberreichenbach

Leistungsprüfung erfolgreich bestanden

Die Arbeit der Feuerwehr muss schnell, aber auch geordnet und fehlerfrei ablaufen. Der ehrenamtliche Hilfspfleger allein reicht nicht mehr aus. Im Ernstfall muss jeder Handgriff sitzen und Fachkompetenz ist gefragt. Zweck der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ ist die Handhabung von verschiedenen Geräten und der Aufbau eines Löschangriffs unter Zeitdruck in der Gruppe zu trainieren.

Diese Leistungsprüfung dient der Vertiefung und dem Erhalt der Kenntnisse der Einheit im Löscheinsatz. Sie wird im Rahmen der Gruppe innerhalb einer vorgegebenen Höchstzeit, die von jeder gut ausgebildeten Gruppe bei einwandfreier Arbeit erreicht werden kann, abgelegt. Die gründliche Ausbildung jedes einzelnen Teilnehmers ist deshalb wichtigste Voraussetzung für die Teilnahme an der Leistungsprüfung.

Die Leistungsprüfung kann nacheinander in sechs Stufen abgelegt werden. Zwischen den



Die erfolgreichen Teilnehmer der Leistungsprüfung in Oberreichenbach.

einzelnen Stufen ist eine Wartezeit von jeweils zwei Jahren einzuhalten. Umfang und Schwierigkeitsgrad werden von Stufe zu Stufe gesteigert. Hierfür sind Zusatzaufgaben wie zum Beispiel Erste Hilfe, Knotenkunde, Erkennen von Gefahrgut oder Gerätekunde je nach abzulegender Stufe zu meistern. Auch bei diesen Prüfungen wird eine Höchstzeit vorgegeben.

Der Leistungsprüfung hatten sich neun Floriansjünger erfolgreich in den unterschiedlichsten Leistungsstufen gestellt. Die Prüfung wurde von Kreisbrandinspektor Richard Götz, Kreisbrandmeister Thomas Richter und Gerhard Vogel überwacht und abgenommen. Kommandant

Robert Feghelm und sein Stellvertreter Jürgen Ohr freuten sich über die gute Leistung der Prüflinge und dass sich die Übungen in der Vergangenheit gelohnt haben.

Leistungsprüfung wurde von neun Teilnehmern erfolgreich bestanden

Folgende Abzeichen wurden überreicht:

- Stufe I: Jakob Bub, Rene Heim,
Darek Lewandowski,
Felix Nusselt, Max Nusselt
Stufe II: Stefan Leinberger
Stufe III: Stefan Nutz
Stufe V: Bernd Martin, Andreas Nutz

www.spkmfrs.de

IMMOBILIEN
Größter Makler in Bayern

Gehen auch Sie zum Marktführer!
Nutzen Sie unsere Kompetenz und Stärke.

- mehr als 8.000 vermittelte Häuser, Wohnungen und Grundstücke pro Jahr.
- mehr als 250 Immobilienmakler in Bayern.

Immobilienvermittlung Schwabach
Sparkasse Mittelfranken-Süd

Nördliche Ringstraße 2 a-c, 91126 Schwabach
Tel. 09122 88-2410, Fax 09122 88-2419
immo.sc@spkmfrs.de

Sparkassen Immobilien GMBH
in Vertretung der VERMITTLUNGS

EDEKA

Andrea & Roland Krawczyk
Nördlinger Straße 44
91126 Schwabach

Wir lieben Lebensmittel.

Mo. bis Fr. 7.00 bis 20.00 Uhr
Sa. 7.00 bis 20.00 Uhr

Tel. 09122/630280
www.Edeka-Schwabach.de



Jugendfeuerwehr Kammerstein

Jugendleistungsprüfung

Gute Leistung bei heißen Temperaturen

Acht Jugendliche der Jugendfeuerwehr Kammerstein trafen sich Anfang Juni für die Abnahme der Bayerischen Jugendleistungsprüfung. Ziel der Prüfung ist es, dass Jugendliche die ersten Erfahrungen sammeln, wenn es um ordentliches Arbeiten unter Zeitdruck geht. Eine wichtige Voraussetzung für den späteren aktiven Dienst. Elf unterschiedliche Übungen mussten die Jugendlichen bestehen, um dann von den Schiedsrichtern das Abzeichen überreicht zu bekommen.

Drei Wochen haben die Jugendlichen mit ihren Ausbildern Flo Sander, Vincent Mändl und Bastian Riepel investiert, um die Prüfung zu bestehen.

Die Leistungsprüfung an sich besteht aus mehreren Übungen, welche zum einen von jedem Feuerwehrianwärter einzeln oder zum anderen truppweise (je zwei Jugendliche gemeinsam) durchgeführt werden müssen. Bei den Einzelübungen sind verschiedene Feuerwehrknoten anzulegen, Schläuche auszurollen und eine Feuerwehrleine zielgenau zu werfen. Zwei Saugschläuche zu kuppeln, einen Eimer mit der Kübelspritze umzuspritzen, verschiedene Armaturen richtig zuzuordnen und eine 90 Meter lange Schlauchleitung zusammenzukuppeln, diese Aufgaben bewältigten jeweils zwei Feuerwehrianwärter gemeinsam.

Im Anschluss an den praktischen Übungsteil mussten die Jugendlichen auch ihr theoretisches Wissen unter Beweis stellen. Zehn feuerwehrtechnische Fragen galt es dabei richtig zu beantworten. Der praktische und theoretische Teil wurde von den vier Schiedsrichtern, Kreis-



brandinspektor Richard Götz, Kreisbrandmeister Thomas Richter, Jürgen Grumpelt (Kommandant FFW Hengdorf-Nemsdorf) und Gerhard Vogel (FFW Volkersgau) abgenommen.

Nachdem die Jugendlichen alle Gerätschaften wieder aufgeräumt hatten, konnte auch die Anspannung rasch aufgelöst werden. Alle Teilnehmer haben die Prüfung bestanden. Kreisbrandinspektor Götz und stellvertretender Kommandant Flo Sander dankten den Jugendlichen – auch im Auftrag von Bürgermeister Walter Schnell – für ihre Arbeit in der Feuerwehr und den Ausbildern für ihre investierte Zeit. Sie wünschten den Jugendlichen weiterhin viel Erfolg in ihrem Feuerwehrleben. Um die Kameradschaft unter den Jugendlichen zu fördern, gab es nach Übergabe des Leistungsabzeichens ein ausgedehntes Mittagessen.

Die Jugendleistungsprüfung haben bestanden: Christopher Pfusch, Emily Riepel, Luisa Mändl, Johannes Volkert, Dilan Taha, Didar Taha, Benjamin May, Jasmin May.



Hofmann & Rothenbucher
Rechtsanwälte

Roland Hofmann
Elke Rothenbucher
Rathausgasse 9
91126 Schwabach
Tel.: 09122/188 77-0
Fax: 09122/188 77-10

Bonnfinanz

Die erste Adresse
für Vorsorge,
Vermögensaufbau,
Baufinanzierung
und Risikoabsicherung.

Beratung und Vermittlung durch:
Reiner Feuerstein
Direktionsleiter für Bonnfinanz
Günzersreuth Nr. 33
91126 Kammerstein
T. 09178 99832-0
F. 09178 99832-99
reiner.feuerstein@
bonnfinanz.de



Ein Unternehmen der ZURICH Gruppe



Original Regional

Heimische „Beeren“ haben jetzt wieder Saison

Beeren sind das Obst des Sommers. Egal ob Erdbeeren, Himbeeren, Johannisbeeren oder Heidelbeeren – sie haben eines gemeinsam: Sie schmecken lecker, sind kalorienarm und überdies noch sehr gesund.

Regionale Beeren mit vielen Vorteilen

Dabei sollte man beim Kauf besonders auf Beeren aus heimischem Anbau zurückgreifen, denn diese haben viele Vorteile: Lange Transportwege entfallen, unnötiger Energieverbrauch wird vermieden und die regionalen Wirtschaftskreisläufe gefördert – so leistet man einen Beitrag zum Klimaschutz. Aber auch den Beeren selber kommen die kurzen Wege vom Feld zum Kunden zugute, denn: Nur frische geerntete Beeren enthalten das volle Aroma und alle wichtigen Nährstoffe. Das sieht und schmeckt man!

Heimische Beeren zum Selberpflücken oder gepflückt

Wer keinen eigenen Garten hat, muss auf frischen Beerengenuss nicht verzichten.

Insgesamt sieben Direktvermarkter aus dem Landkreis Roth und der Stadt Schwabach bieten derzeit Beeren der Saison an. Ein Ausflug zum Beerenfeld, um frische Beeren eigenhändig zu ernten, ist ein Erlebnis für die ganze Familie.



Wer weniger Zeit hat die „süßen Früchte“ selbst zu pflücken, kauft frisch geerntete Beeren im Hofladen oder auf den Bauernmärkten im Landkreis Roth und der Stadt Schwabach. Qualität und Frische sind auf jeden Fall garantiert.

Folgende Direktvermarkter bieten saisonal Beeren zum Pflücken oder gepflückt an:

- Familie Frieß, Beerbach (Kulturheidelbeeren zum Selberpflücken und gepflückt)
- Hofmanns Hofladen, Abenberg (Erdbeeren, Heidelbeeren, gepflückt)
- Familie Seitz, Ebenried (Erdbeeren zum Selberpflücken oder gepflückt)
- Solidarische Landwirtschaft – Biolandbetrieb Dollinger, Offenbau (Erdbeeren zum Selberpflücken)
- Heubek's Hofladen, Raubersried (Erdbeeren, Himbeeren, Heidelbeeren, gepflückt)
- Der Bauernladen, Schwabach (Erdbeeren, Himbeeren, Waldheidelbeeren, Johannisbeeren, gepflückt)

- Gärtnerei Engel-Koch, Schwabach (Beeren der Saison, gepflückt).

Genießen kann man die frischen Beeren auf vielerlei Arten: Klassisch als Belage auf Kuchen, als Zutat im Müsli, Smoothie oder in Overnight Oats. Darüber hinaus lassen sich Beeren auch hervorragend bevorraten, z.B. gefroren oder verarbeitet zu Marmeladen, Gelees, Saft, Wein und Likör.

Weitere Informationen zur Direktvermarktung:

Landkreis Roth – Lokale Agenda 21,
Tel. 09171/81-1325,

Stadt Schwabach, Umweltschutzamt,
Tel. 09122/860-584 oder auch im Internet
unter www.agenda21-roth.de,

www.direktvermarkter-roth.de oder
www.schwabach.de.

Freizeit-Tipp

Landkreis-Roth- EntdeckerApp jetzt erhältlich!

Den Landkreis Roth ganz neu entdecken: Ab sofort können sich Bürger und Gäste alle Infos direkt auf ihr Handy oder Tablet holen! Die neue Landkreis Roth EntdeckerApp ist der perfekte Begleiter für spannende Streifzüge durch die Region.

Die App, die nun für Android und IOS zum kostenlosen Herunterladen zur Verfügung steht, lässt die Nutzer immer wieder Neues entdecken – von den Top-Freizeitangeboten über die schönsten Wander- und Radwege bis hin zu den Unterkünften und den typisch fränkischen original-regionalen Gastwirtschaften. Von den sportlichen Highlights des Triathlon-Landkreises Roth über alle Veranstaltungen bis hin zu



den Burgen und Schlössern sowie den vielfältigen Museen, die eine reichhaltige Geschichte erzählen.

Die App entstand als Gemeinschaftsprojekt des Regionalmanagements Landkreis Roth, dem Amt für Kultur und Tourismus und Outdooractive, Europas größter Outdoor-Plattform. Sie enthält alles, was das Freizeitherz begehrt: über-

sichtlich aufbereitete Wander- und Radtouren mit allen Highlights entlang des Weges, einfache Suchfunktionen für die perfekte Freizeitgestaltung und – für (kostenlos) angemeldete Nutzer – eine Speicherfunktion ihrer ausgewählten Inhalte.

Darüber hinaus informiert die Landkreis Roth EntdeckerApp regelmäßig über aktuelle Aktionen und besondere Highlights. So finden sportbegeisterte Nutzer derzeit zahlreiche Informationen rund um den Challenge Roth. Diese reichen von den detaillierten Touren der Rad- und Laufstrecke über eine ausführliche Darstellung aller Stimmungsnester bis hin zu drei Vorschlägen, wie die Fans den Triathlon am spannendsten verbringen können.

Die Landkreis Roth EntdeckerApp ist ab sofort kostenlos im Google PlayStore und im Apple AppStore unter den Suchbegriffen „Landkreis Roth“ oder „EntdeckerApp“ erhältlich. Weitere Informationen und die Weiterleitung zu den Stores unter www.landkreis-roth.de/entdeckerapp.



KULTUR

„Schreibe...“ zum Thema Klima- und Umweltschutz

Nachwuchs-Literaturwettbewerb

Zum vierten Mal ruft der Landkreis Roth Kinder und Jugendliche auf, beim Nachwuchs-Literaturwettbewerb „Schreibe...“ mitzumachen. Junge Autoren sind aufgefordert, Geschichten und Gedanken zum Thema „Klima- und Umweltschutz“ niederzuschreiben.

Thema „Klima- und Umweltschutz“

Ob riesige Inseln aus Plastikmüll in den Ozeanen, Berichte über das dramatische Insektensterben oder Bilder von schmelzenden Gletschern, das Thema Umweltschutz betrifft alle und wird dennoch von vielen verdrängt. Mit den „Fridays for Future“-Aktionen engagieren sich Schüler für einen besseren Klimaschutz. Die Jugendlichen spüren, dass dieses Thema besonders wichtig für ihre Zukunft ist und fordern ein Mitspracherecht. Der Jugendliteraturwettbewerb „Schreibe...“ des Landkreises Roth lädt schreibbegeisterte junge Menschen ein, sich in Texten, Geschichten oder Gedichten mit dem großen und weitläufigen Thema „Klima- und Umweltschutz“ auseinanderzusetzen. Bei jedem Schüler mag dieses Thema ganz andere Ideen wecken, sei es der Kohleausstieg, mehr Radwege oder Insektenhotels bauen oder Blühwiesen anlegen. Auf diese Vielfalt in den Geschichten hofft die Jury aus Schriftstellern und Vertretern der Heimatzeitungen sowie der Schulen im Landkreis.



Der Jugend-Literaturwettbewerb „Schreibe...“ erlaubt eine große Bandbreite der literarischen Beiträge.

Foto: LRA Roth

Schulen zum Mitmachen aufgerufen

Der Nachwuchs-Literaturwettbewerb fordert vor allem auch die Schulen auf, ihre Schüler für die Teilnahme zu begeistern, damit sich möglichst viele junge Autoren mit dem Thema beschäftigen. Schulklassen, die sich geschlossen am Wettbewerb beteiligen, erhalten eine Anerkennungsprämie von 50 Euro für die Klassenkasse. Der Wettbewerb wird durch die Sparkassenstiftung Roth-Schwabach gefördert.

Lyrik oder Prosa – erlaubt ist, was gefällt

Erlaubt sind die Gattungen Lyrik und Prosa. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre (einschließlich Geburtsjahrgang 2003), die ihren Wohnsitz im Landkreis Roth haben. Jeder Teilnehmer kann nur einen Beitrag mit maximal fünf Seiten zu je 30 Zeilen à 60 Anschläge einreichen. Dabei wird vor allem das sprachliche Ausdrucksvermögen, Präzision und Erzählfreude, Anschaulichkeit und originelle Annäherung an das Thema unter Berücksichtigung des jeweiligen Teilnehmeralters bewertet. Gestaffelt nach Geburtsjahrgängen sind für die je

1. – 3. Plätze Preise in Form von Buchgutscheinen ausgelobt, die bei Buchhandlungen im Landkreis eingelöst werden können.

Der Georgensgmünder Schriftsteller und Elisabeth-Engelhardt-Literaturpreisträger, Gerd Berghofer, hat im Jahr 2007 den Nachwuchs-Literaturwettbewerb „Schreibe...“ ins Leben gerufen. Mit Erfolg: An den vergangenen Wettbewerben haben sich jeweils weit über 100 junge Autoren beteiligt!

Beiträge können ab sofort bis spätestens Freitag, 26. Juli 2019 unter Angabe von Name, Anschrift, Geburtsdatum und Schule unter dem Stichwort „Schreibwettbewerb“ beim Landratsamt Roth, Kultur und Tourismus, Weinbergweg 1, 91154 Roth, Email: tourismus@landratsamt-roth.de, eingereicht werden. Die Ausschreibungsunterlagen sind zudem im Internet unter www.urlaub-roth.de herunterzuladen.

Informationen beim Landratsamt Roth, Kultur und Tourismus, Weinbergweg 1, 91154 Roth, 09171 81-1329, www.urlaub-roth.de.

... und wer mäht Ihren Rasen?



Alles aus einer Hand für einen perfekten Rasen.

Ihr Spezialist in Sachen Robotertermäher!

GÖTZ 1969 – 2019 50 JAHRE

FORST- UND GARTENTECHNIK

Götz GmbH | Schwabacher Straße 5–7
91126 Kammerstein/Haag | Tel. 09122/81458
www.goetz-kammerstein.de | mail@goetz-kammerstein.de

- Beratung vor Ort
- große Auswahl
- fachgerechte Installation
- Service



REWE
Wittl oHG
Gemeinsam für unsere Region!

REWE Kammerstein, Am Markt 7
Tel. 09122 / 87370
Fax: 09122 / 873722

Für Sie geöffnet:
Montag - Samstag von **7 bis 20 Uhr.**



FERIENPROGRAMM KAMMERSTEIN

27.07.19, 11:00 bis 16:00 Uhr

Feuerwehr-Action-Tag

Platz vor dem Feuerwehrhaus in
Kammerstein, Dorfstraße 25

Euch erwartet heute ein actionreicher Tag bei der Feuerwehr Kammerstein.

Es gibt viele verschiedene Spiele mit Action und Geschick für Euch. Für Getränke und einen kleinen Snack ist gesorgt. Ab 4 Jahre

31.07.19, 09:30 bis 12:00 Uhr

Erste-Hilfe-Kurs speziell für Kinder

Gemeindehaus Kammerstein

Wir machen Kinder fit in Erster Hilfe.

Mit vielen praktischen Tipps und Tricks zeigen wir Euch, wie einfach Erste Hilfe sein kann. Zum Abschluss bekommt jedes Kind eine Urkunde. 7 bis 14 Jahre

02.08.2019 bis 03.08.2019,

14:00 bis 09:00 Uhr

Fahrradtour zum Abenberger Badeweiher

Gemeindehaus Kammerstein

*Fahrradtour zum Abenberger Badeweiher
Der Weg ist das Ziel" mit anschließender
Übernachtung im Gemeindehaus Kammer-
stein. Bitte mitbringen:*

- Rucksack mit Trinkflasche für unterwegs,
- Taschengeld für Eis
- Badeklamotten und Handtuch,
- wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk
- Funktions- und verkehrstüchtiges Fahrrad,
- Fahrradhelm (wichtig)
- Schlafklamotten, Waschzeug, Luftmatratze
o. ähnliches, Schlafsack

*Bitte geben Sie an, ob Ihr Kind schwimmen
kann. 8 bis 14 Jahre*

06.08.19, 10:00 bis 16:00 Uhr

Schnitzerwerkstatt mit Mittagstisch und Nachmit- tags-Zebrakuchen

Rathaus Scheune, Dorfstraße 10

Wir gestalten Eulen, Pilze, Waldgeister oder andere Phantasiegestalten. Diese dürft ihr anschließend natürlich mit nach Hause nehmen.

Mitbringen: Stabiles, geschlossenes Schuhwerk, ausreichend Getränke, evtl. Noppenhandschuhe. Ab 8 Jahre

07.08.19, 10:00 bis 12:30 Uhr

Wasser-Werkstatt an der Aurach

Dorfplatz Barthelmesaurach (Alte Brücke)

Im Wasser steckt viel Leben und das wollen wir uns unter dem Mikroskop mal genau anschauen. Denn in der Aurach leben viele, ganz kleine Tierchen, die wir mit dem bloßen Auge fast nicht sehen können. Zum Einfangen der Winzlinge brauchen wir daher einen besonders feinmaschigen Kescher, den wir uns selbst bauen werden. Außerdem machen wir spannende Experimente und lustige Spiele mit Wasser!

Wichtiger Hinweis: Die Kinder müssen Schwimmen können oder eine geeignete Schwimmhilfe mitbringen.

*Wechselkleidung (evtl. Badekleidung),
Handtuch, Sonnenschutz, Getränk.*

7 bis 11 Jahre

07.08.2019 bis 12.08.2019

Kirchweih in Rudelsdorf Rudelsdorf

08.08.19, 09:00 bis 14:00 Uhr

Robin Hood – ein Waldabenteuer mit intuitivem Bogenschießen

Birkenlach an der Staatsstraße zwischen
Allersberg und Wendelstein

*England Ende des 12. Jahrhunderts –
die Zeit der Ritter und Könige, der Bauern
und Vogelfreien. Wir begeben uns mitten
hinein in das mittelalterliche Treiben auf die
Spur von Robin Hood und seinen Mannen.
Wir stellen uns den Räuberprüfungen und
lernen, uns zu schleichen und zu verstecken.
Abschließend über wir uns im Schießen mit
Pfeil und Bogen. Folgt der Legende und
erlebt miteinander einen abwechslungsreichen
und spannenden Tag im Wald.*

8 bis 14 Jahre

12.08.19, 14:00 bis 17:00 Uhr

Kunst aus Glas mit dem Glaskünstler Klaus-Leo Drechsel

Farbiges Glitzergefunkel Rathaus Scheune, Dorfstraße 10

Mit Glas fängt man Licht – und wir basteln uns mit bunten Glasstücken, die wir selbst schneiden, schleifen und verlöten, einen Lichtfänger.

Echte Regenbogenmacher, die Sonnenlicht in Regenbogenkleckse verwandeln können, nennt man Prismen und stehen Euch genauso zur Verfügung wie Glasmurmeln, Spiegelstücke und Drahtspiralen.

Daraus basteln wir ein kleines Glaskunstwerk in Euren Lieblingsfarben zum Aufhängen in euer Fenster, im Garten oder als „Zauberstab“. Ab 10 Jahre

13.08.19, 10:00 bis 11:30 Uhr

Traumfänger basteln Rathaus Scheune, Dorfstraße 10

Nach einer Sage der Indianer fängt der Traumfänger alle bösen Träume ein. Nur die guten Träume kommen ins Schlafzimmer, die schlechten Träume werden im Netz des Traumfängers festgehalten. Erst am Morgen werden sie von den ersten Strahlen der Sonne aufgelöst. Hier zeigen wir dir, wie du einen Traumfänger selber basteln kannst.

Ab 7 Jahre

14.08.19, 09:00 bis 13:15 Uhr

Musikspaß mit Geraldino und Linda

Rathaus Kammerstein, Abfahrt 9 Uhr

Sommer, Sonne und Musik! Geraldino, der quirlige Kinderliedermacher, und die Tänzerin Linda kommen mit einem besonderen Musik-Workshop nach Roth. Beide haben einen bunten Mix mit vergnügten Liedern und coolen (Mitmach-)Tänzen im Gepäck. Singen, Tanzen, Hüpfen, Mitmachen und Lachen ist also angesagt!

Rückfahrt ab Roth ca. 12:45 Uhr

Eintritt ohne Ferienpass + Busfahrt 10,00 Euro pro Kind, Eintritt mit Ferienpass (frei) + Busfahrt 5,00 Euro pro Kind. Ab 6 Jahre

INGENIEURBÜRO WEISS

SACHVERSTÄNDIGE FÜR
FAHRZEUGSCHÄDEN

UND -BEWERTUNG TELEFON (09122) 83 77 0

TELEFAX (09122) 83 77 77

DIPL.-ING. FH
BERND WEISS BVSK

ÖFFENTL. BEST.
UND VEREIDIGTER
SACHVERSTÄNDIGER



- Kanal- und Rohrleitungsbau
- Regenwasserbehandlungsanlagen
- Straßen- und Verkehrswegebau
- Unterhaltsarbeiten
- Sonstige Tiefbauarbeiten



Tiefbau

FT Fuchs Tiefbau GmbH

Haager Winkel 4 · 91126 Kammerstein-Haag

Telefon 09122 / 93 58 - 0 · Fax - 10

Mail info@ft-fuchs.de

www.ft-fuchs.de

Fuchs:
einfach
LILA



16.08.2019 bis 19.08.2019

Kirchweih in Barthelmesaurach

20.08.19, 10:00 bis 12:00 Uhr

Vierte Diakonie-Kinder- Olympiade

Bolzplatz in Haag
(Zugang über Bruckweg!)

Lustige, actionreiche Wettbewerbe für alle Sinne – rund ums Helfen, mit anschließender Siegerehrung. 6 bis 12 Jahre

21.08.2019 und 22.08.2019

09:30 bis 13:30 Uhr

Kinder der Welt – Spielbus international

Was treiben Kinder in anderen Ländern unserer Erde? Was macht Ihnen Spaß, was spielen sie und was bewegt sie? Beim Spielbus 2019 bekommt Ihr einen kleinen Einblick in fremde Kulturen, die oft gar nicht so fremd sind, wie sie erscheinen.

Wir wollen mit Euch Spielen, Toben, Lachen, Basteln, Kochen und Euch ferne Länder vorstellen.

Wer hat Lust auf eine Reise um die Welt? Kommt zum KJR-Spielbus 2019!

Beim Spielbus wird man schmutzig! Lasst einfach Euer Gucci-Gwand zu Hause -

Keine Anmeldung erforderlich, offenes Angebot. Ab 7 Jahre

23.08.19, 17:30 bis 22:10 Uhr

Abendführung im Tiergarten

Der Tiergarten Nürnberg öffnet abends extra die Pforten und lädt uns ein zu einer spannenden Abendführung mit Zoobegleitern, die genau wissen, welche Tiere man nachts am besten zu Gesicht bekommt. Lass dich überraschen, in welchen Gehegen bei den nachtaktiven Tieren richtig was los sein wird. Ab 8 Jahre

24.08.19, 13:00 bis 17:00 Uhr

Kletterwald Strassmühle

Ausflug in den Kletterwald Strassmühle (Kinder / Jugendliche erhalten eine Einweisung und die nötige Ausrüstung, dann wird geklettert). Die Fahrt, ein Getränk und Knabberein sind inklusive. 9 bis 17 Jahre

26.08.19, 10:00 bis 12:00 Uhr

Genuss vom Garten in die Küche

Feuerwehrhaus Kammerstein
Überraschungs Menü aus dem Garten.
Ab 7 Jahre

27.08.19, 10:00 bis 12:00 Uhr

Töpfern für 7–10 Jährige mit Barbara Hechtel

KURS 1 Keramik am Hof •
Barbara Hechtel • Poppenreuth 1 •
91126 Kammerstein-Poppenreuth

Wir töpfeln zusammen eine lustige Figur.
7 bis 10 Jahre

28.08.19, 07:00 bis 17:00 Uhr

Entdecken und Erleben – Tropfsteinhöhle Schulerloch

Abfahrt 7.15 Uhr am Rathaus,
Dorfstraße 10
Was erwartet dich:
- Wissensschatz Fledermäuse
- Besuch unseres kleinen Museums
- Höhlenführung
- Basteln keltischer Augenperlen
- Mittagessen (inklusive)
- Keltische Vorführung incl. Zauberspruch,
Honiggebäck und Speerwerfen
- Ausgabe der Augenperlen am Lederband

Gemeinsam mit den Gemeinden Büchenbach, Rohr, Abenberg und Spalt erkunden wir das Schulerloch!

Bitte bei der Anmeldung angeben, ob du bei der Mittagspause eine kleine Pizza haben möchtest, oder doch lieber eine Portion Pommes! Ein Getränk ist ebenfalls inklusive! Dennoch solltest du genügend Verpflegung dabei haben! Und auch wenn es Sommer ist, in einer Höhle ist es kalt (9°C Grad), daher unbedingt Klamotten dementsprechend dabei haben! 9 bis 12 Jahre

28.08.19, 08:20 bis 17:40 Uhr

Schlauchboot-Canadier fahren im Pegnitztal

Rathaus, Dorfstraße 10
Wir fahren gemeinsam zur Harnbachmühle im Pegnitztal und starten dort mit erfahrenen Erlebnispädagogen zu einer Bootstour. Ausrüstung ins Schlauchboot, Schwimmwesten an und Paddel in die Hand, dann kann nichts mehr schiefgehen.

Unterwegs rasten wir am Fluss und verspeisen unser Outdoor-Vesper. Nach einer kurzen Erholungspause paddeln wir weiter bis nach Düsseldorf, dem Ende unserer Reise. Von dort aus treten wir wieder unseren Heimweg an.

Mitzubringen:
Badesachen (am besten schon drunter anhaben) außerdem Wechselkleidung, die im Auto deponiert wird. Außerdem Brotzeit, ausreichend Getränke und Lust aufs Paddeln.

Die Paddelausrüstung wird gestellt.
Ab 12 Jahre

29.08.19, 10:00 bis 12:00 Uhr

Töpfern für 7–10 Jährige mit Barbara Hechtel

KURS 2 Keramik am Hof •
Barbara Hechtel • Poppenreuth 1 •
91126 Kammerstein-Poppenreuth

Wir töpfeln zusammen eine lustige Figur.
7 bis 10 Jahre

02.09.19, 09:30 bis 12:00 Uhr

Nudeln selbstgemacht

Rathaus, Dorfstraße 10
Nudeln schmecken jedem! Mit wenigen Zutaten sind sie kinderleicht herzustellen. Dazu eine leckere Kräuter-Sauce – und schon gibt's ein feines, gesundes Pastagericht. Lass dich überraschen!
Mitzubringen: Schürze. Ab 7 Jahre

03.09.19, 14:00 bis 16:00 Uhr

Cake Pops

Feuerwehrhaus Haag, Mainbachstraße 6
Was ist das denn? Das haben sich wohl schon Viele gefragt, doch heute lösen wir das Rätsel. Eigentlich ist ein Cake-Pop „nur“ ein Kuchen, aber doch nicht ganz. Wir backen heute etwas ganz Besonderes, nämlich einen Kuchen-Lolly. Am Ende des Tages seid ihr die besten Cake Pop BäckerInnen und mit Sicherheit der Star bei der nächsten Geburtstagsparty. Ab 8 Jahre

04.09.19, 09:30 bis 12:30 Uhr

Upcycle-Art – Schirme mit Gute-Laune-Faktor

Rathaus, Dorfstraße 10
„Kennt man ja: Sobald der Himmel grau wird und die Luft nach Regen riecht, sinkt die Laune in den Keller. Das könnte sich allerdings bald ändern: Denn mit den außergewöhnlichen Schirmen, die in diesem Kurs gestaltet werden sollen, freut man sich demnächst über jeden Regentropfen. Ab 6 Jahre

21.09.19, 14:00 bis 16:00 Uhr

Schnuppertag für Kinder

Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27
Kinder können Musikinstrumente ausprobieren und mit den Musiklehrern sprechen.



Besuchen Sie uns im Internet unter
www.kammerstein.de

SVLFG informiert:

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Zeckensaison hat begonnen

Nicht nur im Sommer ist Zeckenzeit. Vorsorge sollte man treffen, sobald es an mehreren aufeinanderfolgenden Tagen draußen sieben Grad und mehr beträgt. Denn dann werden die Tiere nach ihrer Winterstarre wieder aktiv.

Nach einem Aufenthalt im Freien, etwa nach einem Spaziergang am Waldrand, durch Gebüsch oder durch hohes Gras, ist es wichtig, sich gründlich nach Zecken abzusuchen. Denn diese können Krankheiten übertragen. Menschen können von Zeckenstichen genauso betroffen sein wie Haus- und Nutztiere, wenn sie sich im Freien bewegen.

So schützen Sie sich

Bewährt hat sich Kleidung in hellen statt dunklen Farben zu tragen. Auf weißen oder cremefarbenen Hosen heben sich die bräunlich gefärbten Tiere deutlicher ab als zum Beispiel auf dunklen Jeans. Hosen sollten über Schuhe oder Stiefel getragen werden.

So schützen Sie Ihre Tiere

Wer einen sehr engen Kontakt zu seinen Tieren hält, weil sie sich zum Beispiel mit im Wohn- und Arbeitsbereich aufhalten, muss seine Vierbeiner ebenfalls regelmäßig nach Zecken absuchen. Tiere können auch mit Zeckenschutzmitteln behandelt werden, so dass sie nicht mehr befallen werden.

So krank können Zeckenstiche machen

Sticht die Zecke zu, kann sie über ihren Speichel Krankheitserreger übertragen. Die bei uns bekanntesten Krankheiten sind die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und die Borreliose. Die FSME ist eine Form der Hirnhautentzündung. Für Deutschland gibt das Robert-Koch-Institut Auskunft über die FSME-Risikogebiete. Besonders stark betroffen sind Bayern und Baden-Württemberg sowie Teile Thüringens und Sachsens.

So entfernen Sie Zecken richtig

Krankheitserreger werden nicht sofort wirksam, wenn eine Zecke zugebissen hat. Deshalb ist es wichtig, die Zecke sofort restlos zu entfernen. Dabei darf sie nicht gequetscht werden, damit der Mageninhalt des Tieres möglichst nicht in die Blutbahn gelangt. Man entfernt sie am besten mit einer speziellen Zeckenzangen oder -karte. Bleiben Teile stecken, sollte ein Arzt aufgesucht werden. Die Einstichstelle nach dem Entfernen gut desinfizieren und markieren. So bleibt einige Zeit sichtbar, wo die Zecke war. Sollte sich dort in der nächsten Zeit die Haut röten, kann dies ein Hinweis auf eine Borreliose-Infektion sein.

Dagegen können Sie sich impfen lassen

Gegen FSME gibt es eine Schutzimpfung, welche auch von der Ständigen Impfkommission (STIKO) Personen empfohlen wird, die in Risikogebieten dem Erreger beziehungsweise den ihn übertragenden Zecken ausgesetzt sind, oder Personen, die beruflich gefährdet sind (z. B. Forstarbeiter). Der Hausarzt informiert über Nutzen und Risiken der Impfung. Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) übernimmt die Kosten für ihre Versicherten.

Gegen Borreliose gibt es keine Impfung für Menschen. Allerdings ist sie medikamentös gut behandelbar, wenn sie frühzeitig erkannt wird. Typische Anzeichen im frühen Stadium sind die Wanderröte auf der Haut rund um die Einstichstelle sowie grippeähnliche Symptome.

SVLFG



Marktplatz

Für aktuelle Projekte in Barthelmesaurach, Schwabach und Wallesau suchen wir zum nächstmöglichen

Zeitpunkt

zuverlässige Reinigungskräfte m/w/d - in Teilzeit oder auf 450€-Basis.

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung. Ihr Udo Reimer

GOVR
Glas- und Gebäudereinigung
91126 Rednitzhembach, Schwander Str. 22

Tel. 0176/235 89 881
E-Mail: info@govr.de

Zur Verstärkung (m/w/d) unseres Werkstatt-Teams suchen wir ab sofort **für unseren Firmensitz in Kammerstein-Haag**



- **Werkstattmeister / -mitarbeiter**
- **Kfz-Mechaniker / Schlosser**
- **Bau- / Landmaschinenmechaniker**

Tiefbau

Es erwartet Sie ein interessantes, vielfältiges Aufgabenfeld mit geregelten Arbeitszeiten und beruflichen Weiterentwicklungsmöglichkeiten, eine Festanstellung (30 Urlaubstage) mit attraktiver, leistungsgerechter Vergütung und umfangreiche Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Weihnachts- und Urlaubsgeld) in einem mittelständischen Unternehmen mit kurzen Entscheidungswegen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

FT FUCHS Tiefbau GmbH
Haager Winkel 4 · 91126 Kammerstein-Haag
z.Hd. Wolfgang Großmann · Tel. 09122/9358-0

www.ft-fuchs.de



www.kammerstein.de





Kontaktanzeige: Schutzbekleidung sucht Trägerin oder Träger



**DIE FEUERWEHREN DER
GEMEINDE KAMMERSTEIN**

16 DÖRFER, EINE GEMEINDE!

FREIWILLIGE FEUERWEHR KAMMERSTEIN



FEUER!!!

112

**Gefahren und
Bekämpfung**

**Montag, 9.9.2019
von 16.30 Uhr
bis 18.30 Uhr**

Feuerwehrhaus Kammerstein

- ☐ Feuerlöscher-Training
- ☐ Vorführung: Küchenbrand, Spraydosenauslösung
- ☐ Info-Mobil der Feuerwehr Kammerstein zum Thema „Gefahren für Kinder im Haushalt“

Über Ihren Besuch freut sich die Feuerwehr Kammerstein

Zweckverband zur Wasserversorgung „Heidenberg-Gruppe“



Der Zweckverband zur Wasserversorgung „Heidenberg-Gruppe“ sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**technischen Mitarbeiter (m/w/d)
für das Wasserwerk**

(Wasserwart oder Wassermeister)

**in Vollzeit für das Wasserwerk in Büchenbach-Götzenreuth,
Landkreis Roth. Die Heidenberg-Gruppe versorgt ca. 4.500
Einwohner in 29 Ortschaften.**

Ihr Aufgabengebiet

- Betrieb und Überwachung der Wasserversorgungseinrichtungen
- Sicherstellung der Einhaltung der Qualitätsstandards und Sicherheitsanforderungen
- Koordination und Durchführung der Instandsetzungsarbeiten
- Vorbereitung, Koordination, Abrechnung und Abnahme von Baumaßnahmen
- Übernahme von Rufbereitschaft mit Störungs- und Mängelbeseitigung auch an Feiertagen und Wochenenden

Ihr Profil

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik oder zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik oder eine artverwandten Ausbildung mit Erfahrung in der Wasserversorgung
- Möglichst Kenntnisse im Bereich der DVGW-Richtlinien und -Regelwerke
- Gute EDV-Kenntnisse
- Bürgerorientiertes, freundliches und sicheres Auftreten sowie Teamfähigkeit
- Besitz der Führerscheinklasse BE

Wir bieten

- Eine vielseitige, verantwortungsvolle und anspruchsvolle Tätigkeit
 - Eine tarifgerechte Bezahlung im Rahmen des TVöD mit den üblichen Zusatzleistungen im öffentlichen Dienst
- Eine Dienstwohnung kann gestellt werden

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 22.07.2019 an den Zweckverband zur Wasserversorgung „Heidenberg-Gruppe“, Schopfloher Straße 2, 91186 Büchenbach-Götzenreuth oder per e-mail: wasser@heidenberggruppe.de.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Zweckverband unter Telefon 09178/864 (Frau Lehner oder Herr Ammon), oder bei unserem Verbandsvorsitzenden Bürgermeister Walter Schnell unter Telefon 09122/9255-15.

Kinderschnuppertag bei der Kammersteiner Blasmusik

Am 21. September 2019, ab 14.00 Uhr, können Kinder im Bürgersaal in Kammerstein Musikinstrumente ausprobieren und mit den Musiklehrern sprechen. Es sind alle Kinder herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.



Termine der Müllabfuhr

Rest-/Biomüll

TOUR 1

Mittwoch, jeweils in der geraden Kalenderwoche:

Haag, Kammerstein, Neppersreuth, Poppenreuth

TOUR 2

Montag, jeweils in der geraden Kalenderwoche:

Albersreuth, Barthelmesaurach, Günzersreuth, Hasenmühle, Haubenhof, Mildach, Oberreichenbach, Putzenreuth, Rudelsdorf, Schattenhof, Volkersgau, Waikersreuth

Umweltmobil

Barthelmesaurach, Parkplatz Hasenmühle
Mittwoch, 17. Juli 2019,
11.00 bis 12.00 Uhr

Altpapiertonne/Gelber Sack

Für alle Orte der Gemeinde

Albersreuth, Barthelmesaurach, Günzersreuth, Haag, Hasenmühle, Haubenhof, Kammerstein, Mildach, Neppersreuth, Oberreichenbach, Poppenreuth, Putzenreuth, Rudelsdorf, Schattenhof, Volkersgau, Waikersreuth

Freitag, 2. August 2019

Freitag, 30. August 2019

Donnerstag, 26. September 2019

Gartenabfälle

Haag, Austraße

Sa., 10. August bis Mo., 12. August 2019

Container-Standorte durchgehend:

Barthelmesaurach, Brennerei

16. Februar bis 18. November 2019

Kammerstein, Festplatz

8. Juli bis 18. November 2019

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 20. August 2019

Wir bitten um kurze Beiträge sowie um Fotos. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen der eingereichten Berichte vor. Wir wollen ein aktuelles Mitteilungsblatt. Bitte senden Sie uns daher Ihre Beiträge zeitnah zu.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Kammerstein, Dorfstraße 10, 91126 Kammerstein, Erster Bürgermeister Walter Schnell

Herstellung:

DAS SIEB, Roland Pichert, Bergstraße 6, 91126 Barthelmesaurach
Auflage: 1.550 Stück, Druck: Druckerei Scheffel, Wendelstein

Das Mitteilungsblatt erscheint 10 x im Jahr und wird kostenlos an alle Haushalte in der Gemeinde Kammerstein verteilt und zusätzlich an verschiedene Ämter und Medien versandt.

Die Gemeinde Kammerstein distanziert sich ausdrücklich von eventuell entstehenden Urheberrechtsverletzungen aufgrund von eingesendetem Bildmaterial. Etwaige entstandene Urheberrechtsverletzungen sind bei den entsprechenden Verfassern anzumelden. Die Inhalte der abgedruckten Texte geben stets die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder.

Die Verwaltung der Gemeinde Kammerstein



Besuchen Sie uns im Internet unter www.kammerstein.de

Ihre Gemeinde informiert:

Dem Gelben Sack auf der Spur

Die Sammlung gebrauchter Verkaufsverpackungen über den Gelben Sack durch die Dualen Systeme in Deutschland erfolgt im Landkreis Roth schon seit 1993. Dennoch tauchen immer wieder Fragen zur Handhabung des Gelben Sackes auf:

Was gehört in den Gelben Sack?

- Aluminiumverpackungen und Aluminiumverbunde
- Blumenanzuchttopfchen
- Geschäumte Kunststoffverpackungen (Obstschalen)
- Kunststoffbecher
- Kunststoffflaschen
- Kunststofffolien
- Milch-/ Safttüten (Getränk kartons)
- Styroporverpackungen
- Tragetaschen
- Vakuumverpackungen



Die Verpackungen sollten restentleert sein. Tipp: Milch-/ Safttüten bitte flach zusammen-drücken! Pfandregelungen bei Einweggetränkverpackungen beachten!

Was gehört NICHT in den Gelben Sack?

Plastikgegenstände, die keine Verpackungen sind, z. B.:

- Baumaterial aus PVC
- Spielsachen, Plastikschrüsseln, -körbe, -wannen
- Video-/ Musikkassetten/ -hüllen
- Getränk edosen
- Altglas, Altmetall, Altpapier



Warum dürfen keine anderen Plastikgegenstände in den Gelben Sack?

Weil nur Verkaufsverpackungen gesammelt werden. Für die Einsammlung und Verwertung der leeren Verpackungen müssen die Hersteller von diesen ein Entgelt an die Dualen Systeme in Deutschland bezahlen, mit denen das Sammelsystem des Gelben Sackes finanziert wird. Plastikgegenstände, die keine Verpackungen sind, wie beispielsweise Baumaterial aus PVC, Spielsachen, Plastikschrüsseln, -körbe, -wannen oder Video-, Musikkassetten und deren Hüllen, die in die Gelben Säcke eingegeben werden, verursachen dem Dualen System Kosten, denen keine Einnahmen gegenüberstehen. Sie müssen deshalb als Restmüll entsorgt werden.

Wie und wo erhält man Gelbe Säcke?

Es gibt drei Möglichkeiten, an Gelbe Säcke zu gelangen:

Rote Bestellkarte

In jeder Rolle Gelber Säcke erscheint beim vorletzten Sack eine rote Nachbestellkarte. Diese ausfüllen und an dem bereitgestellten Gelben Sack befestigen. Der Nachschub Gelber Säcke

erfolgt entweder sofort oder durch geplante Verteilertouren in den nächsten Tagen.

Telefonische Nachbestellung

Die Gelben Säcke können auch telefonisch beim DSD-Vertragspartner, der Firma Hofmann, unter der kostenlosen Telefonnummer 0800/1004337 oder 09171/847-50 angefordert werden.

Abholung an den Recyclinghöfen, in der Gemeinde oder im LRA Roth

Die Bürger des Landkreises Roth können sich Gelbe Säcke auch an den Recyclinghöfen des Landkreises Roth in Georgensgmünd, Büchenbach, Pyras und Wendelstein oder im Landratsamt Roth abholen. Bürger der Gemeinde Kammerstein erhalten die Gelben Säcke auch im Bürgerbüro des Rathauses, Dorfstraße 10, 91126 Kammerstein.

Wie oft werden Gelbe Säcke von der Müllabfuhr abgeholt?

Die Abholung der Gelben Säcke erfolgt ca. alle vier Wochen am Tag der Entleerung der Papiertonne. Gelbe Säcke bitte nicht an die Papiertonne anhängen oder anlehnen.

Der Gelbe Sack ist kein Restmüllbehälter!

Abfälle oder verunreinigte Verpackungen haben im Gelben Sack nichts zu suchen! Hierdurch wird die Nachsortierung, die manuell an einem Sortierband erfolgt, erheblich gestört und verursacht zum Teil hohe Kosten.

TERMINE

Juli 2019

Do., 11.07. bis So., 14.07.

Kirchweih in Günzersreuth
Günzersreuther Kerwaboom und -madli
Günzersreuth

Sa., 13.07.

Klosterserenade Abenberg

Stadt Abenberg
Kloster Marienburg
www.abenberg.de

Sa., 13.07., 15:00 Uhr

Dorffest in Oberreichenbach

Freiwillige Feuerwehr Oberreichenbach
Feuerwehrhaus Oberreichenbach

Di., 16.07., 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Energieberatung im Rathaus

Energie-Beratungs-Agentur des Landkreises Roth/
Gemeinde Kammerstein
Rathaus Kammerstein, Dorfstraße 10
Anmeldung bei Stefan Barthel, Tel. 09122/9255-19 oder stefan.barthel@kammerstein.de



Mi., 17.07., 19:30 Uhr

Gründung einer Bürgerinitiative und Informationen zu P53

BI gegen die Juraleitung P53
Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27



Do., 18.07., 20:00 Uhr

Kammersteiner Musik-Sommer: Windsbacher Knabenchor

Gemeinde Kammerstein und
Kammersteiner Blasmusik
Rathausplatz Kammerstein
Nähere Informationen unter
www.kammerstein.de



Fr., 19.07. bis So., 21.07.

42. Schwabacher Bürgerfest

Stadt Schwabach
Innenstadt Schwabach

So., 21.07.

Stillafest Abenberg

Stadt Abenberg
www.abenberg.de

So., 21.07.

Kart fahren auf Deutschlands größter Outdoorbahn

Offener Jugendtreff
Anmeldung und weitere Infos
bei Andreas Schnell, Tel. 0170/3318345

So., 21.07., 14:30 Uhr

Führungen im Naturgarten

„Hortus natura et cultura“

Naturgarten in Barthelmesaurach
Kunst und Garten, Hortus natura et cultura
Monika Lehner und Walter Hettich
Leitenweg 1, 91126 Kammerstein
Infos: www.gruenes-echo.de

Di., 23.07., 18:30 Uhr

Vorstellung des Filmes über den KammerSTEINPILZpfad

mit Kreispilzberater Rudolf Rossmeissl
Gemeinde Kammerstein und Landkreis Roth
Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27

Mi., 24.07., 19:00 Uhr

Schinkenessen und Helferfest

Wir laden alle herzlich ein, die uns durch Kuchen, Teige und sonstige Aktivitäten übers Jahr unterstützen. Kommt und verbringt mit uns einen gemütlichen Abend.
Gartenbauverein Kammerstein
Rathauscheune, Dorfstraße 10

Do., 25.07., 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sprechtag der Aktivsenioren

Landratsamt Roth
Landratsamt Roth, Weinbergweg 1, Roth
Anmeldung erforderlich: Wirtschaftsförderung,
Tel. 09171/81-1326 oder -1325



Do., 25.07., 20:00 Uhr

Kammersteiner Musik-Sommer: Männer machen Musik

Gemeinde Kammerstein und
Kammersteiner Blasmusik
Rathausplatz Kammerstein
Nähere Informationen
www.kammerstein.de



Fr., 26.07. bis Mo., 29.07.

Kirchweih in Unterreichenbach

Unterreichenbach

Fr., 26.07. bis Mo., 29.07.

Kirchweih in Büchenbach

Büchenbach

Fr., 26.07. bis Mo., 29.07.

Kirchweih in Dürrenmungenau

Dürrenmungenau
www.abenberg.de

Fr., 26.07., 19:00 Uhr

Erstes Treffen Bürgerinitiative gegen 5G

Bürgerinitiative 5G stoppen
Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27

Sa., 27.07., 15:00 Uhr

Geschichte der Hugenotten in Schwabach und ein Blick in Schwabachs Unterwelt (Felsenkeller)

Stadt Schwabach
Franzosenkirche, Boxlohe 1, Schwabach

So., 28.07., 11:00 Uhr

Spätstück ...

so haben wir unseren Brunch genannt
mitten im Naturgarten sich wie zu Hause fühlen!
Kunst und Garten, Hortus natura et cultura
Monika Lehner und Walter Hettich
Leitenweg 1, 91126 Kammerstein
Infos: www.gruenes-echo.de

Mo., 29.07. bis Mo., 09.09.

Sommerferien

Di., 30.07., 19:00 Uhr

Gemeinderatssitzung

Gemeinde Kammerstein
Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27



August 2019

Do., 01.08. bis So., 04.08.

Partnerschaftsbesuch in Petrovac-Drinić in Bosnien und Herzegowina

Gemeinde Kammerstein
Bosnien und Herzegowina
Infos und Anmeldung: Alenka Fruntzek,
Tel. 09122/92 55-20,
Email: alenka.fruntzek@kammerstein.de

So., 04.08., 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Besichtigung Informationszentrum Reichsburg Kammerstein

Gemeinde Kammerstein
Informationszentrum Reichsburg
Kammerstein, Dorfstraße 4A



Mi., 08.08., 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Halbtagesausflug mit Kleinbussen

Senioren-Team
Anmeldung bei
Dieter Teufel, Telefon: 0163 9267164

Mi., 07.08. bis Mo., 12.08.

Kirchweih in Rudelsdorf

Gasthaus Zwick-Seitzinger und
Ortsverein Rudelsdorf
Festscheune Gasthaus Zwick-Seitzinger, Rudelsdorf
Freitag: 18 Uhr Kirchweihbaum aufstellen,
20 Uhr Bieranstich mit Bürgermeister Walter Schnell
Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst, s. Seite 10

Di., 13.08., 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Rentenberatung

Eva Maria Polster, Versichertenberaterin
der Deutschen Rentenversicherung,
berät Bürger, Anträge werden kostenlos
ausgefüllt und entgegengenommen;
Terminvereinbarung unter: Tel.: 09122/75121
Gemeinde Kammerstein und
Deutsche Rentenversicherung
Rathaus, Dorfstraße 10

Do., 15.08.

Maria Himmelfahrt

Unterstützen Sie unsere Bürgerstiftung in der Gemeinde Kammerstein!

Sparkasse Mittelfranken Süd, Kto.-Nr. 83 717, BLZ 764 500 00
IBAN: DE24 7645 0000 0000 0837 17, BIC: BYLADEM1SR5
Stichwort: Bürgerstiftung





TERMINE



Fr., 16.08. bis Mo., 19.08.

Kirchweih Barthelmesaurach

Kerwabaum Barthelmesaurach
Festzelt am Dorfplatz in Barthelmesaurach

Sa., 18.08., Bieranstich
mit Bürgermeister Walter Schnell
Programm siehe

www.kerwabaum-barthelmesaurach.de, s. Seite 12

Fr., 16.08. bis Mo., 19.08.

Kirchweih in Rohr

Gemeinde Rohr
Dorfplatz, Rohr

So., 18.08.,

Wakeboarden am Steinberger See

Offener Jugendtreff
Anmeldung und weitere Infos bei
Franziska Zeller, Tel. 0171/1441506

So., 18.08., 14:30 Uhr

Führungen im Naturgarten „Hortus natura et cultura“

Naturgarten in Barthelmesaurach
Kunst und Garten, Hortus natura et cultura
Monika Lehner und Walter Hettich
Leitenweg 1, 91126 Kammerstein
Anmeldung ist nicht erforderlich
Infos: www.gruenes-echo.de

Sa., 24.08., 15:00 Uhr

Geschichte der Hugenotten in Schwabach und ein Blick in Schwabachs Unterwelt (Felsenkeller)

Stadt Schwabach
Franzosenkirche, Boxlohe 1, Schwabach

So., 25.08., 14:30 Uhr

Führung durch die Streuobstwiese – ein Teil des Hortus natura et cultura

Naturgarten in Barthelmesaurach
Kunst und Garten, Hortus natura et cultura
Monika Lehner und Walter Hettich
Leitenweg 1, 91126 Kammerstein
Bitte unbedingt anmelden!
Infos: www.gruenes-echo.de

Mo., 26.08., 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ferienprogramm

„Genuss vom Garten in die Küche“

Überraschungsmenü aus dem Garten.
Gartenbauverein Kammerstein
Feuerwehrhaus Kammerstein
Anmeldung über die Gemeindeverwaltung -
für Kinder ab 7 Jahre, gebührenfrei

Di., 27.08., 19:00 Uhr

Gemeinderatssitzung

Gemeinde Kammerstein
Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27

Do., 29.08. 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sprechtag der Aktivsenioren

Landratsamt Roth
Landratsamt Roth, Weinbergweg 1, Roth
Anmeldung erforderlich: Wirtschaftsförderung,
Tel. 09171/81-1326 oder - 1325

Sa., 31.08 und So., 01.09.,

10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Gredinger Trachtenmarkt

Stadt Greding, historischer Marktplatz, Greding

September 2019

So., 01.09., 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
**Besichtigung Informationszentrum
Reichsburg Kammerstein**
Gemeinde Kammerstein
Informationszentrum Reichsburg
Kammerstein, Dorfstraße 4A



Di., 03.09., 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Energieberatung im Rathaus
Energie-Beratungs-Agentur des Landkreises Roth/
Gemeinde Kammerstein
Rathaus Kammerstein, Dorfstraße 10
Anmeldung bei Stefan Barthel, Tel. 09122/9255-19
oder stefan.barthel@kammerstein.de



Sa., 07.09., 12:00 Uhr

Weierfest

Gemeinde Büchenbach
Dorfweiher Büchenbach
Infos: www.buechenbach.de

So., 08.09.

Kanu fahren auf der Pegnitz

Offener Jugendtreff
Anmeldung und weitere Infos bei
Thomas Gsänger, Tel. 0151/12307760

So., 08.09., 14:30 Uhr

Führungen im Naturgarten „Hortus natura et cultura“

Naturgarten in Barthelmesaurach
Kunst und Garten, Hortus natura et cultura
Monika Lehner und Walter Hettich
Leitenweg 1, 91126 Kammerstein
Anmeldung ist nicht erforderlich
Infos: www.gruenes-echo.de

Mo., 09.09., 16:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Feuerlöscher in der Praxis und Gefahren für Kinder im Haushalt

Feuerwehr Kammerstein und
Landesfeuerwehrverband Bayern
Feuerwerhaus Kammerstein, Dorfstraße 25

Di., 10.09., 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Rentenberatung

Eva Maria Polster, Versichertenberaterin
der Deutschen Rentenversicherung,
berät Bürger, Anträge werden kostenlos
ausgefüllt und entgegengenommen;
Terminvereinbarung unter: Tel.: 09122/75121
Gemeinde Kammerstein und
Deutsche Rentenversicherung
Rathaus, Dorfstraße 10

Mi., 04.09., 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Landkreis-Seniorentag

Landratsamt Roth
Stadtgarten und Stadthalle, Roth

Mi., 11.09., 19:30 Uhr

Vorstandswahl

Amt für Ländliche Entwicklung - TG Rudelsdorf
Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27

Do., 12.09. und Do., 19.09.,

18:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Das Märchen von der „Work-Life-Balance“

Kreisklinik Roth
www.kreisklinik-roth.de

Sa., 14.09., 18:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Weinfest für Jung und Alt

mit Musik. Unterhaltung, fränkischen Weinen
und herzhaften Speisen
Senioren-Team
Rathaus Scheune, Kammerstein, Dorfstr. 10

Fr., 13.09. bis So., 22.09.

Herbstkirchweih in Schwabach

Stadt Schwabach
Altstadt Schwabach

So., 15.09.

Überraschungstag

g'sellige Aurachtaler
Ort und Uhrzeit laut Einladung

Mi., 18.09., 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Eltern-Info-Abend

Kreisklinik Roth, Gesundheitszentrum 1, Raum E.08
www.kreisklinik-roth.de

Do., 19.09., 18:00 Uhr

Sozialverband VdK OV Abenberg

Gasthaus Zwick
Rückfragen und Terminvereinbarung
unter Tel. 09122/603720

Sa., 21.09., 14:00 Uhr

Schnuppertag für Kinder

Kinder können Musikinstrumente ausprobieren und
mit den Musiklehrern sprechen.
Kammersteiner Blasmusik
Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27

Sa., 21.09., 18:00 Uhr bis 24:00 Uhr

CSU-Sommerfest

CSU-Ortsverband Kammerstein
Rathaus Scheune, Kammerstein

So., 22.09., 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Streuobstwiesenfest – Die Fülle der Ernte feiern

Naturgarten in Barthelmesaurach
Kunst und Garten, Hortus natura et cultura
Monika Lehner und Walter Hettich
Leitenweg 1, 91126 Kammerstein
Anmeldung nicht erforderlich, jedoch geht der
Marsch zur Obstwiese pünktlich um 14 Uhr los!

Di., 24.09., 09:00 Uhr

Bayerischer Gemeindetag

Rötenbach

Di., 24.09., 19:00 Uhr

Gemeinderatssitzung

Gemeinde Kammerstein
Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27

Mi., 25.09., 19:00 Uhr

Heimischer Apfelsaft, wertvoll und gut

Zukunft für Streuobstwiesen in Franken,
Hintergründe und Perspektiven.
Referent Norbert Metz erklärt, warum der Apfelsaft
für uns und unsere Region so wertvoll ist und bringt
Kostproben mit.
Gartenbauverein Kammerstein
Gemeindehaus Barthelmesaurach

Do., 26.09., 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sprechtag der Aktivsenioren

Landratsamt Roth
Landratsamt Roth, Weinbergweg 1, Roth
Anmeldung erforderlich: Wirtschaftsförderung,
Tel. 09171/81-1326 oder - 1325

Fr., 27.09., 19:00 Uhr

Akustikpop von byebye

Künstlerhaus KUNSTRAUM, Uschi Heubeck
Heidenbergstr. 8, Kammerstein-Neppersreuth
Informationen unter www.uschiheubeck.de

Sa., 28.09., 15:00 Uhr

Geschichte der Hugenotten in Schwabach und ein Blick in Schwabachs Unterwelt (Felsenkeller)

Stadt Schwabach
Franzosenkirche, Boxlohe 1, Schwabach

So., 29.09., 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kürbismarkt

Gemeinde Büchenbach
Rathausplatz, Büchenbach